dorfheftli

Der neue Anzeiger von Kulm für Teufenthal und die Region 04/2021



Titelbild: Tim Knörr neu bei der Knörr AG

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

eris mann

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

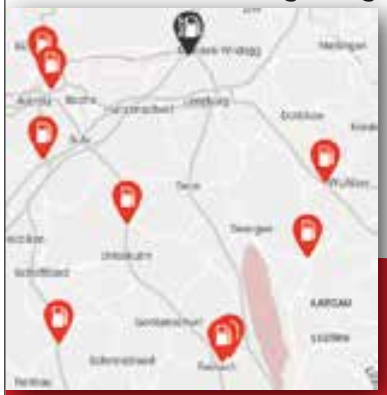
ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

FENSTER
TÜREN
INNENAUSBAU
MÖBEL
KÜCHEN

W. WÄLTI AG
Schreinerei

Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

Tankstelle in Ihrer Umgebung





2 Rp./Lt. Rabatt
Sparen Sie bei jeder Tankung!
Bestellen: voegtlin-meyer.ch
Scan mich

Gemeinde
Teufenthal

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Teufenthal
Kirchweg 1
5723 Teufenthal
Telefon: 062 768 80 20
E-Mail: kanzlei@teufenthal.ch
Web: www.teufenthal.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30	13.30 – 16.00
Dienstag	08.30 – 11.30	13.30 – 16.00
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.30 – 11.30	13.30 – 18.00
Freitag	geschlossen	

Grüngutabfuhr
13. und 27. April 2021

Gemeindeversammlung
11. Juni und 26. November 2021

Feiertage
23. und 24. Mai 2021

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Fabienne Hunziker (fhu), Debora Mazza (dem), Dirk C. Buchser (dcb), Patrick Tepper (pte). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). **Werbeberatung:** Janine Murer (Oberes Wynental), Sylvie Minnig (Mittleres Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: 23 730. Davon WEMF-beglaubigte Auflage 2020: 16 964
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion
OAK klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02365
www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region
printed in switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
05. Mai

Redaktionsschluss
Freitag, 30. April, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert

Quelle: Gemeindeverwaltung Teufenthal

Aus dem Gemeinderat



Liebe Teufenthalerinnen und Teufenthaler

Ende dieses Jahres läuft die Amtsperiode für alle vom Volk gewählten Gemeindebehörden ab. Es sind also Neuwahlen für die nächste vierjährige Amtsperiode (2022 bis 2025) notwendig. Die Gemeinde ist in der Hierarchie des Staates die kleinste, mit zahlreichen politischen Kompetenzen ausgestattete Verwaltungseinheit der Schweiz. Ohne Gemeinden funktioniert unser Staatswesen nicht. Deshalb ist es so wichtig, dass die Gemeindebehörden mit den richtigen Personen besetzt werden.

Am 3. März 2021 konnten wir gut ein Dutzend interessierter Personen in der Turnhalle begrüssen, die sich für den Einsitz in den Gemeinderat, in die Finanz- oder die Steuerkommission interessierten. Zu meiner grossen Freude gab es drei ernsthafte Interessenten für das Amt des Gemeinderates. Einer davon hat sich bereits definitiv für die kommende Wahl angemeldet.

Das Amt des Gemeinderates ist sehr vielfältig, da er das Führungs- und Vollzugsorgan der Gemeinde ist. Die Aufgaben eines Gemeinderates gehen weit über das Studieren von Akten hinaus. Als Gemeinde mit einer schlanken Verwaltung ist der Gemeinderat bei uns auch für die Initiierung und Umsetzung seiner Projekte zuständig. Personen, die etwas bewegen können, sind daher sehr willkommen. Als Gemeinderat nimmt man auch in mehreren interkommunalen Gremien Einsitz und kann sich so ein regionales und kantonales Netzwerk aufbauen.

Ein Gemeinderat sollte als Voraussetzung ein gutes Allgemeinwissen sowie ein politisches Interesse mitbringen. Die Fähigkeit, Texte innert nützlicher Zeit studieren, verstehen und beurteilen zu können, ist eine weitere Voraussetzung. Eigeninitiative und ein gewisses Durchsetzungsvermögen helfen bei der Erfüllung dieser Aufgaben. Ebenfalls sehr wichtig ist eine gewisse, zeitliche Flexibilität sowie die Verschwiegenheit. Der Gemeinderat entscheidet immer als Gesamtgemeinderat und man muss manchmal auch einen Entscheid mittragen, den man selber nicht unterstützt. Was bis zum Entscheid innerhalb des Rates diskutiert wurde und wer wie gestimmt hat, muss im Ratszimmer bleiben. Neue Gemeinderäte können das fachspezifische Wissen in Weiterbildungsveranstaltungen lernen.

Keine Voraussetzung für die Wahl in den Gemeinderat ist das Geschlecht. Deshalb würde es mich sehr freuen, wenn sich in Teufenthal endlich wieder einmal Frauen für dieses Amt zur Verfügung stellen würden.

Für weitere Fragen stehen ich, meine Gemeinderatskollegen oder die Gemeindekanzlei gerne zur Verfügung.

Melden Sie sich für ein öffentliches Amt. Es lohnt sich!

Ihr Gemeindeammann, Niklaus Boss

Gemeindenachrichten

Hundetaxe 2021

Ende April werden die Rechnungen für die Hundetaxe verschickt. Die Taxe beträgt CHF 120.00 pro Hund. Die Hundehalter und -halterinnen werden gebeten, neue Hunde schnellstmöglich bei der Gemeindekanzlei unter Vorlage des Heimtierausweises anzumelden und verstorbene oder weggegebene Hunde abzumelden, sofern nicht bereits geschehen. Verstorbene oder weggegebene Hunde sind zudem durch die Hundehalter bei der AMICUS-Datenbank zu mutieren.

Hunde im Wald

Am 1. April beginnt die Brut- und Setzzeit. Hunde sind im Wald und am Waldrand daher bis 31. Juli an der Leine zu führen.

Wir machen Sie zudem darauf aufmerksam, dass es verboten ist, Hunde unbeaufsichtigt laufen zu lassen. An verkehrsreichen Strassen und Plätzen sind die Hunde an der Leine zu führen. Im Wald ist das freie Laufen der Hunde ausserhalb der Brut- und Setzzeit generell nur auf ausgebauten Waldwegen unter direkter Aufsicht ihres Halters erlaubt.

Wir danken Ihnen für die gegenseitige Rücksichtnahme, das Einsammeln des Hundekotes und die Einhaltung der Leinenpflicht.

Neue Rubrik: Haben Sie gewusst ...?

... dass Teufenthal über ein verzweigtes Netz von Wald- und Wanderwegen verfügt, das zum Spazieren und Wandern einlädt? Auf den 26 Bänkli im Gemeindegebiet lässt es sich gut verschnaufen und verweilen, um den schönen Blick über das Dorf zu geniessen. In naher Zukunft wird auf der Webseite des Dorfheftli eine Übersicht der Ruhebänkli abrufbar sein.

Geniessen Sie die lauen Frühlingstage in der abwechslungsreichen Natur von Teufenthal.

Baubewilligungen

Gesuchstellerin:	Zahlebiiger.ch Schnyder Annelise, Dorfstrasse 24, 5723 Teu-fen-thal
Grundeigentümerin:	Aarhome AG, Neumattweg 12, 5034 Suhr
Parzelle/Lage:	844 / Dorfstrasse 24
Zone:	Spezialbauzone Dorfkern
Bauvorhaben:	Einbau Terrassentür und Anbringen einer Leuchtreklame am Gebäude Nr. 556
Gesuchstellerin:	Garage Kohler AG, Dorfstrasse 4, 5723 Teufenthal
Parzelle/Lage:	944 / Dorfstrasse 4
Zone:	Dorfzone
Bauvorhaben:	Austausch Reklamen am Gebäude Nr. 674

Quelle: Gemeindeverwaltung Teufenthal







Gemeinde Teufenthal

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Gesuchsteller:	Lehner Oliver und Martina, Hohlbrunnackerweg 8, 5723 Teufenthal
Parzelle/Lage:	188 / Hohlbrunnackerweg 8
Zone:	Wohnzone W2
Bauvorhaben:	Neubau Spielturm beim Gebäude Nr. 379 (bereits erstellt)

Gesuchsteller:	Zimmermann Philipp und Jeannine, Juraweg 9, 5723 Teufenthal
Parzelle/Lage:	993/ Juraweg 9
Zone:	Wohnzone W1, Gestaltungsplan Hansihübel (Baufelder 10, 11)
Bauvorhaben:	Neubau Velounterstand und Erweiterung Vorplatz beim Geb. Nr. 759

Gesuchsteller:	Burgherr Rolf, Sonnmattweg 5, 5608 Stetten
Grundeigentümerin:	Fiechter AG, Neumattstrasse 3, 5737 Menziken
Parzelle/Lage:	200 / Höchweidstrasse
Zone:	Ausserhalb Baugebiet, Landwirtschaftszone
Bauvorhaben:	Temporärer Aushublagerplatz

Gesuchsteller:	Burgherr Rolf, Sonnmattweg 5, 5608 Stetten
Parzelle/lage:	1039 / Rütiweg
Zone:	Wohnzone W1, Gestaltungsplan Hansihübel (Baufelder 14, 15)
Bauvorhaben	Temporärer Aushublagerplatz
	Neubau Zweifamilienhaus mit Autounterständen und Umgebungsgestaltung

Gesuchsteller:	Knörr Roland und Christine, Schlossgasse 4, 5723 Teufenthal
Parzelle/Lage:	59 / Schlossgasse 4
Zone:	Dorfzone
Bauvorhaben:	Einbau Eingangstüre mit Aussentreppe beim Gebäude Nr. 483

Gesuchsteller:	Graser Jonas, Raustrasse 8, 5723 Teufenthal
Parzelle/Lage:	501 / Raustrasse 8
Zone:	Wohnzone W2
Bauvorhaben:	Rückbau Gartenhaus und Ersatz-Neubau Aussensauna beim Gebäude Nr. 157

Quelle: Gemeindeverwaltung Teufenthal

Vereine

Alterswohnungen Teufenthal
Infos: Ryf Alfred, Brunnengasse 1, 5723 Teufenthal

Circolo Recrativo Italiano
Infos: Di Cesare Rocco, Buntenweg 998, 5728 Gontenschwil, 079 101 81 50, di.cesare@bluewin.ch

Coro Italiano
Infos: Baggio Domenico, Hasenwachtstrasse 5, 5737 Menziken, 078 944 14 42, bagnicorogio@gmx.net

Country Club Teufenthal
Infos: Urs Siegrist, Platanenweg 2, 5616 Meisterschwanden, info@pc-work.ch, Tel: 079 354 46 78

Dorf-Treff
Infos: Schmid Raffaela, Kirchweg 17, 5723 Teufenthal, 079 819 82 81, dorftreff@gmail.com

Elternverein Kulm
Infos: Flückiger Daniela, Hauptstrasse 32, 5726 Unterkulm, 062 721 06 79, daniela.flueckiger@elternverein-kulm.ch

Frauenkreis Kulm
Infos: Fariello Katharina, Hooverstrasse 4, 5727 Oberkulm, 079 518 78 50, ka.fariello@bluewin.ch

Frauenturnverein
Infos: Hediger Marianne, Schlossackerweg 11, 5723 Teufenthal, 062 776 14 08, mariannehediger@hotmail.com

Freizeitwerkstatt
Infos: Hess-Stalder Brigitte, Dürrenäscherstrasse 11, 5723 Teufenthal, 079 914 15 19, bhs@ziknet.ch, www.freizeitwerkstatt-teufenthal.ch

Gewerbe Kulm
Infos: Gloor Tobias, praesident@gewerbekulm.ch

Jugendmusik Kulm
Infos: Hofmann Beat, Dyshofweg 7, 5727 Oberkulm, 079 551 95 32, jmkulm@bluewin.ch

Kochclub
Infos: Frey Adrian, Sattenthalstrasse 6, 5723 Teufenthal, 079 330 72 02, adi.frey@bluewin.ch

Kulturregion KUKUK
Infos: Hausherr Philipp, Präsident, Waldeggweg 1, 5726 Unterkulm, 079 793 13 64, info@zumkukuk.ch, www.zumkukuk.ch

Kynologischer Verein
Infos: Di Sisto Nina, Alpenblick 19, 5646 Abtwil

Landfrauen
Infos: Britt Franziska, Wässerig 1, 5723 Teufenthal, 062 776 22 30, franziska.britt@bluewin.ch

Männerriege
Infos: Männerturnen: Peter Hans-Jakob, Wässerig 2, 5723 Teufenthal, 062 776 21 83

Musikgesellschaften Teufenthal und Unterkulm
Infos: Kaspar Thomas, Präsident, Meierhofstrasse 3, 5726 Unterkulm, 062 776 04 45, info@mgtu.ch, www.mgtu.ch

Musikgesellschaft Teufenthal
Infos: Bruder Markus, Bifangstrasse 9, 5723 Teufenthal, 078 825 15 12, markusbruder@sunrise.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Parterre ref. Kirche, Dorfstr. 28. Jeden 2. Freitag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde Montag bis Freitag von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm
Treffen: Biber (4 – 6 Jahre): ca. jeden 2. Samstag, 14.00 – 16.00 Uhr. Wölfe (7 – 10 Jahre): samstags, ca. 14.00 – 17.00 Uhr. Pfadis (11 – 14 Jahre): samstags, ca. 14.00 – 17.00 Uhr. Infos: Frey Joel, Präsident, Hubelmattstrasse 15, 5723 Teufenthal, 062 776 35 13, prusik@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pistolenclub Teufenthal und Umgebung
Infos: Wildi Beat, Tulpenstrasse 517, 5732 Zetzwil, 062 773 10 51, beat.wildi@ziknet.ch

QUAD-CLUB-AARGAU
Infos: Allweier Roger, Wynentalstrasse 1, 5723 Teufenthal, 062 212 76 00, info@quad-club-aargau.ch, www.quad-club-aargau.ch

Sportschützen
Infos: Meier Anton, Rosenweg 10, 5040 Schöftland, 062 721 18 12, praesident@sportschuetzen-teufenthal.ch,

Tennisclub Teufenthal
Infos: Schmittengasse, 5723 Teufenthal, 062 776 54 43, admin@tcteufenthal.ch

Turnverein
Infos: Bächtold Benjamin, Postfach 48, 5723 Teufenthal, ben.baechtold@hotmail.com

Verein für Pilzkunde Wynental
Infos: Marti Karl, Kreuzstrasse 11, 5726 Unterkulm, 062 776 29 75

Verein Hilfe zur Selbsthilfe in Tansania
Infos: Wicki Bruno, Wynentalstrasse 20, 5723 Teufenthal, 062 776 33 47, brunowicki@yahoo.de

Verein Pro Jugend Mittleres Wynental
Hauptstrasse 32 5726 Unterkulm Infos: Leitung Jugendarbeit Mail: info@jugendarbeit-mittlereswynental.ch Aktuelle Öffnungszeiten des Jugendtreffs und weitere Infos finden sie unter www.jugendarbeit-mittlereswynental.ch

Wanderfreunde Leutwil-Teufenthal-Unterkulm
Infos: Richner Urs, Postfach 20, 5723 Teufenthal, 062 776 01 79

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde
Die aktuellen Zeiten der Gottesdienste in der Aula Oberkulm und den Kirchen Unterkulm und Teufenthal finden Sie unter www.ref-kulm.ch

Katholische Kirchgemeinde
Gottesdienst in der Kirche Bruder Klaus jeweils Sonntag, 10 Uhr. Rosenkranzgebet: Dienstag, 8.45 Uhr, Messe: Dienstag, 9.15 Uhr. Infos: www.kath-kulm.ch

Sonstige Kirchgemeinden
Freie Christengemeinde Oberkulm: Sonntag um 9.30 Uhr am Bettlerweg 4 in 5727 Oberkulm. Predigt: Siegfried Begatik **Heilsarmee aargauSüd:** Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst an der Wiesenstrasse 8 in Reinach.

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Sammelstelle Werkhof
Dürrenäscherstrasse 6, 5723 Teufenthal, 062 776 17 46, bauamt@teufenthal.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr

Aluminium
Sammelstelle Werkhof

Batterien
Zurück zu Verkaufsstelle

Elektrische und elektronische Geräte
Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. kostenlos an die Verkaufsstellen zurückgegeben oder beim Recycling-Paradis in Reinach entsorgt werden.

Glas
Sammelstelle Werkhof

Grünabfuhr
Die Sammlung erfolg jeweils dienstags: **13./27. April, 11./25. Mai, 8./22. Juni, 6./20. Juli, 3./17./31. Aug., 14./28. Sept., 12./26. Okt., 9./23. Nov., 7./21. Dez.** Grüngut in Säcken, Kesseln, Körben usw. wird nicht mehr entsorgt.

Häckseldienst
Unsere Gemeinde bietet keinen eigenen Häckseldienst an. Einwohner, welche auf eigene Kosten einen Häckseldienst beanspruchen wollen, können sich mit Herrn Hansrudolf Müller-Begert, Wannenhofstrasse 12, 5726 Unterkulm, 062 776 19 31, in Verbindung setzen.

Kehricht
Abfuhr jeweils dienstags. Der Hauskehricht ist in den offiziell zugelassenen Säcken zu entsorgen. Die Bevölkerung wird gebeten, die Kehrichtsäcke frühestens am Morgen des Abfuhrtages bereitzustellen.

Preise Kehrichtsäcke:

17 Liter	1 Rolle à 10 Säcken	CHF	13.60
35 Liter	1 Rolle à 10 Säcken	CHF	26.70
60 Liter	1 Rolle à 10 Säcken	CHF	45.55
110 Liter	1 Rolle à 10 Säcken	CHF	83.35
110 Liter	1 Rolle à 5 Säcken	CHF	41.70

Für Kehrichtcontainer können bei den Verkaufsstellen Volg und Elektro Dumont sowie der Gemeindekanzlei Containerplomben zum Preis von CHF 65.00 bezogen werden. Diese legitimieren zur einmaligen Containerleerung.

Karton
Sammelstelle Werkhof

Konservendosen
Sammelstelle Werkhof

Öle
Sammelstelle Werkhof

Leuchtstoffröhren
Sammelstelle Werkhof

Papier
Sammelstelle Werkhof

PET
Sammelstelle Werkhof

Pneus
Zurück zu Verkaufsstelle

Metall
Sammelstelle Werkhof

Sonderabfälle
Giftige Abfallstoffe (Chemikalien, Säuren, Laugen, Reinigungsmittel, Beizen, Farben, Fixier- und Entwicklungsbäder, galvanische Bäder, Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Insektenspray, überlagerte Arzneimittel oder andere als giftig zu betrachtende Stoffe) sind an die Verkaufsstelle zu retournieren. Es ist darauf zu achten, dass die Giftstoffe in den Originalpackungen abgeliefert und nicht zusammengeschüttet oder vermischt werden. Überlagerte Medikamente können auch bei der Wyna-Apotheke zurückgegeben werden.

Sperrgut
Sperrige Einzelkehrichtstücke sind mit einer Gebührenmarke zu versehen und der Hauskehricht-Abfuhr mitzugeben. Eine Gebührenmarke legitimiert zur Entsorgung eines Einzelstücks (max. 150 x 50 x 50 cm, bis max. 25 kg) grössere oder schwerere Stücke müsse mit zwei Marken versehen werden. Marken können für CHF 8.70 bei den Verkaufsstellen Volg und Elektro Dumont sowie der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Tierkadaver
Kleintierkadaver bis 200 kg können bei der Tierkadaverentsorgungsstelle beim Werkhof abgegeben werden. Grosstiere über 200 kg sowie mehrere Kleintiere mit insgesamt über 300 kg müssen zwingend durch die vom Kanton beauftragte Entsorgungsfirma direkt ab Hof abgeholt werden.



Bereit für neue Perspektiven?

enniroC Marketing

neue perspektiven

ANALYSE – BERATUNG – UMSETZUNG

www.ennirocmarketing.ch

enniroC Marketing | Corinne Hess | Reinach AG
079 914 57 26 | kontakt@ennirocmarketing.ch

GAUTSCHI

Für unsere Umwelt...

Frühlingsaktion

Mulde + Entsorgung Fr. 290.-

4m³ Mulde, regional stellen, abholen, leeren,
inkl. Entsorgungsgebühr, LSVA und MwSt.



H.P. Gautschi AG 5728 Gontenschwil 6285 Hitzkirch www.gautschi-gontenschwil.ch 062 773 13 13



Gartenpflege aus Leidenschaft.

www.ihregartenwelt.ch
Ein Unternehmen der
Perrinjaquet Gartenbau AG
und Seetaler Gartenbau AG

Rückblick Abendmahlsgottesdienst mit der 4. Klasse





Am 28. Februar fand in der Aula Oberkulm ein Familiengottesdienst unter der Leitung der Sozialdiakone Tabea Haldimann und Rolf Friderich statt. Die Viertklässler hatten ein Theater einstudiert, umrahmten den Gottesdienst und durften ihr erstes Abendmahl einnehmen, bei dessen Verteilen sie behilflich waren.

Gottesdienste

Sonntag, 11. April, 9.30 Uhr, Kirche Unterkulm, Gottesdienst mit Pfarrerin Esther Worbs

Sonntag, 18. April, 9.30 Uhr, Aula Oberkulm, Gottesdienst mit Pfarrerin Christine Friderich

Samstag, 24. April, 18.30 Uhr, Kirche Teufenthal, musikalischer Samstagabendgottesdienst, Pfarrerin Esther Worbs und Hans Dieter Lüscher

Sonntag, 2. Mai, 10 Uhr, Kirche Unterkulm, Gottesdienst mit Abschluss der 6. Klasse und «Chilefäscht». Sozialdiakone Tabea Haldimann und Rolf Friderich

Veranstaltungen

Morgengebet. Mittwoch, 21. April, 9 Uhr, Pavillon Unterkulm, mit Pfarrerin Esther Worbs

«S Kafi i de Chile». Montag, 26. April, 14 Uhr, Kirche Teufenthal

Meditation und Gespräch. Dienstag, 27. April, 20 Uhr, Pavillon Unterkulm, mit Pfarrerin Esther Worbs

Ausflug ökumenische Männergruppe. Dienstag, 27. April, Besuch des Bahnparks Brugg, mit Sozialdiakon Rolf Friderich

Gesprächsgruppe. Mittwoch, 28. April, 10 Uhr, Pavillon Unterkulm, «Markus-Evangelium», mit Pfarrerin Christine Friderich

Zäme(-)wachse – ein Angebot für Vorschulkinder und ihre erwachsenen Begleitpersonen. Dienstag, 4. Mai, 9 Uhr, Pavillon Unterkulm, mit Pfarrerin Christine Friderich und Team

Kontakt

Reformierte Kirche Kulm
Sekretariat, Dorfstrasse 28, 5723 Teufenthal
Tel. 062 776 34 64, sekretariat@ref-kulm.ch

Ob alle Veranstaltungen stattfinden können ist bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich unter www.ref-kulm.ch

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE
Profi-Leistung ⇔ Akku-Komfort
AKKU POWER
Lust auf Garten?
Lustenberger
Landtechnik AG
Gleicher Akku für Rasenmäher, Rasentrimmer, Heckenschere, Kettensäge, Blasgerät, Hochentaster, Vertikutierer usw.
5732 Zetzwil Tel. 062 773 24 81 www.lustenberger-landtechnik.ch
Traktoren | Landmaschinen | Motorgeräte | Hydraulik-Service

inMOVEment Praxis
für Gesundheitsförderung
Simone Elsasser
Holunderweg 5 · 5737 Menziken
Tel. 079 647 40 64
sime@inmovement.ch
Aktuelles Kursprogramm:
• Selbsthypnose
• Stressbewältigung
• Mentaltraining
• Entspannung
• Bewegung
www.inmovement.ch

ZAHLEBIGER.CH
Buchhaltungen • Steuerklärungen
Immobilienbewirtschaftungen
für Privatpersonen, Klein- und Einzelunternehmen
Stundensatz CHF 80.– auch Hausbesuche
Sachbearbeiterin Treuhand, Rechnungswesen, Immobilien-Bewirtschaftung und Steuern Edupool
Zu vermieten
Schliessfächer ab Fr. 60.00/Jahr, exkl. MWST.
Anneliese Schnyder • 062 776 00 08 • 079 421 70 26
Dorfstrasse 24 • 5723 Teufenthal
DER Rundumservice für Ihre Liegenschaft
schnyder-hauswart.ch
Ruedi Schnyder
Tel. 079 793 33 23
Gränichen / Teufenthal

Beförderung einmal anders …

Kein Übungsbetrieb, keine Hauptübung mit Schlussessen und somit auch keine Beförderungen – die Corona-Pandemie stellte auch das Jahresprogramm der Feuerwehr Mittleres Wynental komplett auf den Kopf.



Frisch zum Korporal befördert (v.l.n.r.): Fabian Müller, Kevin Bossard und Yannick Hug mit Urkunde und neuem Gradabzeichen.

(Eing.) – Nach einer monatelangen Zwangspause konnte jedoch der Übungsbetrieb Anfang März wieder aufgenommen werden, notabene mit einem strengen Schutzkonzept: Sämtliche Ausbildungssequenzen finden nur in Kleingruppen statt und es herrscht nach wie vor eine generelle Maskentragpflicht sowie die bekannten Hygieneregeln, die im Feuerwehrdienst noch deutlich aufwändiger ausfallen als im Alltag. Gemütliches Beisammensitzen nach der Übung ist bis auf weiteres ebenfalls gestrichen.

In einem «normalen» Feuerwehrjahr werden erfolgreiche Kursabsolventinnen und -absolventen von Kaderkursen jeweils im würdigen Rahmen der Hauptübung befördert und erhalten neben einem kleinen Präsent als Dank für ihren zusätzlichen Einsatz auch das neue Gradabzeichen. Im Fall von Kevin Bossard, Yannick Hug und Fabian Müller, welche im vergangenen August den Gruppenführerkurs in Menziken erfolgreich bestritten, wurde die Beförderung gezwungenermassen vorerst auf die lange Bank geschoben.

Da bis auf weiteres unklar ist, wann wieder Normalität einkehren wird, entschloss sich das Kommando der Feuerwehr, die drei neuen Gruppenführer im Rahmen der ersten Übung quasi «im Felde» und leider etwas unspektakulär zum Korporal zu befördern. Die reguläre Beförderung wird zu gegebener Zeit in Anwesenheit aller Feuerwehrkameradinnen und -kameraden natürlich nachgeholt!



Impuls Zusammenleben kommt vors Stimmvolk

Nach fünf Jahren läuft der Projektstatus von «Impuls Zusammenleben» per 2022 aus. Informationen zur geplanten Weiterführung wurden Mitte März wegen Corona in einer Online-Debatte vorgestellt und diskutiert. Die Regelstruktur soll weitergeführt werden und in den Gemeindeverbund aargauSüd integriert werden.

(tmo.) – «Gemeinsam in der Region viel erreichen»: Unter diesem Motto stand die Informationsveranstaltung, an welcher einmal mehr aufgezeigt wurde, in welchen sozialen Bereichen die elf Gemeinden (Dürrenäsch stiess als elfte Gemeinde im Januar dieses Jahres zu den beteiligten Burg, Menziken, Reinach, Leimbach, Gontenschwil, Zetzwil, Birrwil, Oberkulm, Unterkulm und Teufenthal) seit dem Startschuss 2016 aktiv sind. Die Handlungsfelder sind Frühe Kindheit, Kinder und Jugend, Freiwilligenarbeit, Integration und sollen so beibehalten werden und ab 2022 zusätzlich mit dem Thema Alter erweitert werden. Finanziell unterstützt wurde das Projekt im Rahmen des Bundesprogramms «Periurban» bisher von Bund und Kanton. Die Mitgliedergemeinden leisteten in der Projektierungsphase einen finanziellen Beitrag in der Höhe von 5 Franken pro Einwohner. Mit der Einbindung in die bestehende Regelstruktur (Gemeindeverband aargauSüd impuls) würden sich die Kosten neu auf 8 Franken pro Person belaufen. Der Entscheid liegt beim Stimmvolk, das an den Sommergemeindeversammlungen über diese Erhöhung zu beschliessen hat. «Wir sollten die gesellschaftliche Entwicklung in der Region nicht dem Zufall überlassen», wie Gesamtprojektleiter von 2016 bis 2021, Martin Heiz, sagte. Als vorbildlich betitelte Regierungsrat Dieter Egli das Projekt. Eine Weiterführung sei auch Anliegen des Kantons. Dabei lässt man den wohlwollenden Worten auch Taten folgen. Der Kanton unterstützt die regionale Zusammenarbeit aktiv mit 111 000 Franken.

Gemeindewahlen fordern heraus

Ab Juni 2021 wird im Aargau gewählt. Für die Amtsperiode 2022–2025 werden Persönlichkeiten für den Gemeinderat, die Finanz- oder Steuerkommission oder als Stimmenzähler gesucht. Die SP des Bezirks Kulm beobachtet mit Sorge die Schwierigkeiten in den Gemeinden, geeignete Behördenmitglieder zur Wahl vor-schlagen zu können.



(Eing.) – Die Gemeinde aktiv mitzugestalten ist ein Privileg dieser Behörden- und Kommissionsmitglieder. Gemeindewahlen sind primär Persönlichkeitswahlen. Die Wählenden haben aber das Recht zu wissen, wer hinter den Wahlvorschlägen steht und welche Wertvorstellungen diese Personen haben. Hier stehen Parteien in der Verantwortung gegenüber den Wählenden. Die SP bietet Amtsträger*innen bei Bedarf fachliche Unterstützung durch parteiinterne Fachleute oder Fachkommissionen an. Behördenmitglieder werden von einer Parteistruktur gestützt und tragen damit weitestmöglich den Wählerwillen in ihre Gremien. Dies stärkt die Verbindung zwischen Behörden und Bevölkerung und verbessert die Akzeptanz von Entscheiden – eine wichtige Voraussetzung für Erfolg im Gemeinderatsamt. Die SP des Bezirks Kulm setzt sich dafür ein, ambitionierte Personen zu motivieren und begleiten.

Markus Estermann, Präsident SP Bezirk Kulm

LEUTWYLER
TRANSPORT AG
HOLZ- UND STEINHANDEL
5726 UNTERKULM 062 776 14 60

Regionales Zivilstandsamt: das Team wächst

Dass Zeremonien nur ein kleiner Teil der Arbeit des Zivilstandsamtes darstellen, wissen nicht alle. Die tägliche Arbeit beinhaltet vor allem Abklärungen und Beurkundungen. Da dies immer zeitintensiver wird, erhält das Zivilstandsamt neu Unterstützung von Jenny Gelsomino.



Von links: Jenny Gelsomino (Sachbearbeitung), Deepak C. Santschi (Leiter), Tina Mušic (Zivilstandsbeamtin), Monika Eichenberger (Stv. Leiterin).

(Eing.) – Wer denkt, dass Zivilstandsbeamte nur Ziviltrauungen durchführen, hat sich geirrt. Das Zivilstandsamt beurkundet Zivilstandstatsachen, die eine Person unmittelbar betreffen wie zum Beispiel Geburt, Anerkennung, Heirat, Tod sowie die personen- und familienrechtliche Stellung. Das elektronische Personenstandsregister Infostar hat im Jahr 2004 die altehrwürdigen Familien- und Einzelregister abgelöst.

Das Regionale Zivilstandsamt Menziken ist zuständig für ungefähr 34500 Einwohner der 13 Kreisgemeinden. Ebenfalls zuständig ist es für all diejenigen Personen, welche das Bürgerrecht einer der 13 Kreisgemeinden besitzen. «Wir haben in unserem Zivilstandskreis zudem viele Bürger, welche im Ausland leben. Sämtliche Zivilstandsereignisse, welche sich im Ausland ereignet haben, werden – auf Verfügung der Kantonalen Zivilstandsaufsicht – beurkundet», erklärt Deepak Santschi.

Die mit Sicherheit schönste Aufgabe des Zivilstandsamtes ist die Durchführung von Trauungen und eingetragenen Partnerschaften. Aufgrund der Corona-Massnahmen dürfen momentan neben dem Zelebranten vier Personen anwesend sein: das Brautpaar und zwei Trauzeugen. Bei Bedarf darf zusätzlich ein Dolmetscher dabei sein.

Die tägliche Arbeit besteht weiter aus der Durchführung von Ehevorbereitungsverfahren sowie der Vorbereitungsverfahren für die eingetragene Partnerschaft. Hinzu kommen die Beurkundungen von Kindesanerkennungen, Todesfällen, Vorregistrierung sowie Aktualisierungen von Personendaten im Zusammenhang mit dem Einbürgerungsvorhaben sowie Namenserklärungen. Die Aufzählung ist nicht abschliessend.

Um das Team bei dieser breitgefächerten Arbeit und immer zunehmenden Komplexität zu unterstützen, stösst neu Jenny Gelsomino ab 1. März als Sachbearbeiterin dazu. Sie wird das Team bei allen nichtamtlichen Arbeiten wie telefonische und elektronische Entgegennahme der Bestellungen entlasten. Am Onlineschalter sind die Bestellungen von Anerkennungsurkunden, Ehescheinen, Familienausweisen, Geburtsurkunden, Heimatscheinen, Personenstandsausweise und Todesscheinen bereits jetzt möglich.

Der Pastoralraum aargauSüd wird Heimat für die katholischen Kirchgemeinden Menziken und Kulm

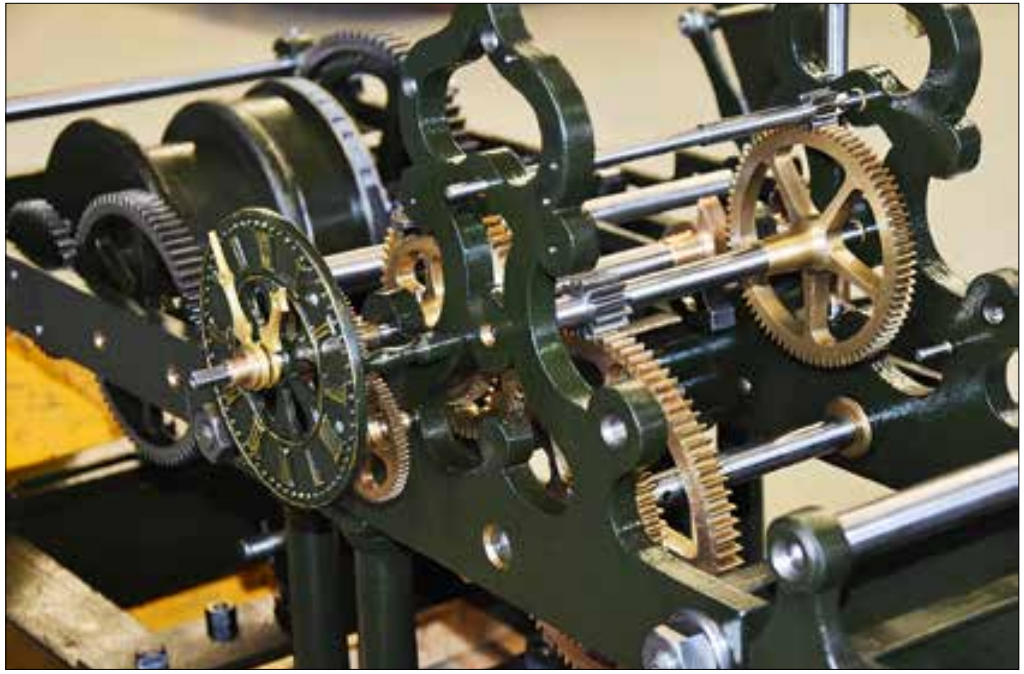
Am 1. März wurde in Menziken der Pastoralraum aargauSüd administrativ errichtet und Pfarrer Piotr Palczynski zum Pastoralraumleiter ernannt. Die Katholiken des Wynen- und Seetals werden im Alltag vorerst kaum Veränderungen wahrnehmen, während im Hintergrund ein pastorales Konzept für die künftige Ausrichtung der Pfarrei erarbeitet wird.

(pte) – «In den 11 Gemeinden der katholischen Kirchgemeinde Menziken-Reinach mit den Kirchen St. Anna, Menziken, St. Martin, Beinwil am See, und Bruder Klaus, Unterkulm, mit insgesamt rund 6500 Mitgliedern wurde bisher schon eng zusammengearbeitet. Ein Vorteil, denn so kann Bestehendes problemlos in das Konzept des Pastoralraumes integriert werden», stellt Kirchenpflegepräsident Roland Hunkeler fest. Das Projekt zur Errichtung von Pastoralräumen ist Teil des Entwicklungsplanes des Bistums und besteht bereits seit 15 Jahren. Regionale Schwerpunkte wie Jugend-, Familien- oder Seniorenseelsorge werden gesetzt. Andachten können neu aufgenommen werden und die Jugend- und Seniorenarbeit kann verstärkt werden. «Die Grenzen sind offen», freut sich Roland Hunkeler über die zusätzlichen Angebote der Zukunft. In Zusammenarbeit mit einer durch Pfarreiräte und kirchliche Vereine breit abgestützten Arbeitsgruppe wird der Pfarrer das Konzept des Pastoralraumes organisieren und umsetzen. Für diese Arbeiten steht Pastoralraumleiter Piotr Palczynski in den kommenden rund anderthalb Jahren ein Stellenpensum von 20 Prozent zur Verfügung. Durch Vikar Luis Reyes wird er entlastet. Im Weiteren steht der Katholischen Kirchgemeinde ein Spezialist der Bistumsregion zur Seite, der die Sicht von aussen gewährleistet. «Wenn der Pastoralraum



Errichtung des Pastoralraumes, von links: Kirchenpflegepräsident Roland Hunkeler, Tobias Fontein (Regionalverantwortlicher des Bischofsvikariats St. Urs) und Pastoralraumpfarrer Piotr Palczynski.

organisiert ist, wird man den effektiven Personalbedarf erkennen», erklärt Roland Hunkeler, «dabei sollen die Laien besser eingebunden werden und wir sind sehr dankbar für die vielen Freiwilligen unserer Kirchgemeinden, die sich bereits heute im Besuchsdienst, als Kommunionspender und in vielen weiteren Bereichen engagieren». Eine weitere Veränderung wird die Zusammenlegung der Pfarreiräte von Menziken und Unterkulm sein. Nach 12 Jahren als Pfarradministrator hat die Wahl von Pfarrer Piotr Palczynski und die administrative Errichtung des Pastoralraumes nun einen Prozess in Gang gesetzt, der am 22. Juli 2022 mit der Eröffnung des Pastoralraumes durch Bischof Felix Gmür seinen feierlichen Abschluss finden wird.



Die Teufenthaler Schulhausuhr nach ihrer Revision kurz vor dem Einbau.

Die Revision der Teufenthaler Schulhausuhr gab Einblick in die Geschichte

Die Schulhausuhr in Teufenthal hat Generationen von Schülerinnen und Schülern sowie die Bevölkerung seit vielen Jahrzehnten begleitet. Bei der aktuellen Revision bei der Muff Kirchturmtechnik AG konnte nun die Geschichte der Uhr nachvollzogen werden – und selbst die Vorgängeruhr befindet sich heute als Unikat im Museum für historische Zeit in Triengen LU.

(pte) – Am 4. März verstummten die gewohnten Glockenschläge der Teufenthaler Schulhausuhr für ein paar Wochen. Als erstes wurden die erstaunlich kompakten und gar nicht so schweren Gewichte gesenkt, das Pendel aus dem Uhrenschrank ausgefädelt und die elektrischen Komponenten für den alltagstauglichen Lauf ausser Betrieb gesetzt. Mitarbeiter der Muff Kirchturmtechnik AG aus dem luzernischen Triengen holten die Uhr im Estrich des Schulhauses ab und brachten sie zur Revision in die Uhrenmacher-Werkstatt. Dabei erstaunte der gute Zustand. Neben der Uhr wurde eine Messingplakette der Firma Adolf Bär aus Thun aus dem Jahre 1955 gefunden. «Die Uhr selbst ist aber viel älter», stellt Thomas Muff, Geschäftsleiter der Muff Kirchturmtechnik AG, fest. «Im Jahr 1893 wurde die Uhr laut Referenzliste von der Firma Mäder aus Andelfingen gebaut. Die Plakette aus dem Jahr 1955 deutet wohl auf eine umfangreiche Revision mit der teilweisen Elektrifizierung hin, um zum Beispiel die Gewichte nicht immer von Hand aufziehen zu müssen. Auch das Planetengetriebe für das Schlagwerk dürfte in dieser Zeit installiert worden sein». Bei der Schulhausuhr handelt es sich um eine Industrieuhr, wie sie ab etwa 1868 in der Schweiz hergestellt wurden. Verschiedene Uhrenmacher-Dynastien prägten ihre Zeitmesser zum Teil über viele Generationen und Uhrmacher Thomas Muff schätzt, dass heute noch zwischen 250 und 300 Mäder-Uhren dieser Art in der Schweiz existieren. Die Teufenthaler Schulhausuhr besitzt ein zentrales Gangwerk, während die Schlagwerke für die Viertelstunden sowie für die vollen Stunden horizontal rechts und links davon angeordnet sind. «Es wäre schade, eine mechanische Uhr heute nicht mehr zu nutzen», schwärmt Uhrmacher Thomas Muff und leitet ins Museum für historische Zeit über, in dem die Vorgängeruhr aus Teufenthal einen Platz gefunden hat.

Auch die erste Schulhausuhr (Bild rechts oben) hat ihre Geschichte zu erzählen. Sie war von 1844 bis 1893 in Betrieb und wurde von Suter Kleewald/Rain gebaut. Durch die nicht optimale handwerkliche Qualität dieses Unikates hatte man wohl Probleme mit der Zuverlässigkeit und Genauigkeit. Davon zeugen verschiedene Ergänzungen wie ein zweites Stifterad, mit denen sich Uhrmacher und weitere Handwerker eine Verbesserung erhofften. Mit dem Aufkommen der Industrieuhren wurde im Schulhaus schliesslich die Mäder-Uhr installiert. Das Museum für historische Zeit beherbergt in Triengen auf rund 680 m² über 80 mechanische Turmuhren vom 16. bis ins 20. Jahrhundert. Die Vielfalt verschiedener Hemmungen – die Baugruppen mechanischer Uhren – kann verglichen werden und so wird ein bedeutsamer Beitrag zur Erforschung, Dokumentation und Bewahrung der Turmuhrentechnologie geleistet. Mit der Installation der revidierten Schulhausuhr am 20. März ist für den Klang der Viertelstunden- und Stundenschläge sowie die Anzeige der Zeit wieder gesorgt.



Geschmiedetes Uhrwerk von 1844.



Fabian Wingeier bei der Demontage im Estrich des Schulhauses.



LUCTUM Bestattungen
Claudia Moldovànyi
Kornfeldweg 7d • 5734 Reinach/AG
+41 76 223 19 62 • info@luctum.ch
www.luctum.ch

Mit Herzlichkeit und Sachverstand
führen wir Sie durch Ihre schweren Zeiten.
Allgemeine Bestattungen, Naturbestattungen
(inkl. Luft- & Seebestattungen)
und Digitalisierung Ihrer Beisetzung





R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer
Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

Knörr AG
Sanitär Heizung
Teufenthal
5723 Teufenthal Tel. 062 776 12 22
www.knoerr-ag.ch

Knörr AG Teufenthal: Vom Einmann-Betrieb zum Familienunternehmen

Am 1. März ist Tim Knörr zum Team des gleichnamigen Heizungs- und Sanitärbetriebes aus Teufenthal gestossen. Somit setzt sich die ganze Familie Knörr zusammen mit drei weiteren Festangestellten für optimale Lösungen im Wärme- und Wasserbereich ein.



Familienbetrieb Knörr AG: Tim, Roland, Christine und Fabio Knörr (von links) sind Fachleute im Heizungs- und Sanitärbereich.

(pte) – Im klimatisch anspruchsvollen Berggebiet von Klosters hat Tim Knörr in den vergangenen zwei Jahren Berufserfahrungen als Sanitärinstallateur und im Rohrleitungsbau gesammelt, um nun im Familienbetrieb zu starten. Geschäftsinhaber Roland Knörr hat den Einmann-Betrieb im Jahr 2001 von seinem Schwiegervater übernommen und kontinuierlich zum modernen Heizungs- und Sanitärunternehmen ausgebaut. «Uns freut es natürlich sehr, dass wir mit unseren Söhnen Tim und Fabio zwei hervorragend ausgebildete Berufsleute im Team haben», zeigen sich Roland und Christine Knörr zufrieden. Eine grosse Nachfrage besteht zurzeit durch die Fördergelder des Bundes im Bereich der erneuerbaren Energien wie Wärmepumpen. Auch die Sanierung und die gute Einstellung von Ölheizungen, Reparaturen und Neubauten gehören zum Alltag der Knörr AG. «Durch unsere ideale Grösse sind wir flexibel, haben kurze Wege im Team und zu den Kunden», freut sich Roland Knörr, der in Teufenthal auch Brunnenmeister ist.



Seit 1. März neu im Team: Sanitärinstallateur/-Planer Tim Knörr.

Grosse Auswahl für Kinder



Gr. 30 bis 33
Unser Preis Fr. 79.–
Üblicher Marktpreis Fr. 129.–

Gr. 35 bis 38
Unser Preis Fr. 89.–
Üblicher Marktpreis Fr. 139.–

Verschiedene Modelle mit Gore-tex-Membrane (wasserdicht) für Mädchen und Knaben im Geschäft erhältlich (Lowa, Superfit, adidas, Primigi).

SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Grössen 18 – 50, immer günstiger.

GilliSchuhhaus
6232 geuensee
Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch
Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di–Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr

Unterkulm
Mini Wahl im Wynetal

Samstags-Markt Unterkulm

Samstag,
10. April 2021

Gutartig oder bösartig?

Machen Sie ein **Hautkrebs-screening** direkt bei uns durch eine Dermatologin!



CHF 20.–
24. April 2021
8–12 Uhr

Wichtig vor dem Besuch ist folgendes zu beachten:
Vor dem Screening sollte Nagellack von Finger- und Zehennägeln entfernt werden, da Hautkrebs in seltenen Fällen auch unter den Nägeln entstehen kann. Körperschmuck wie Ohrstecker oder Piercings können das Erkennen kleiner Veränderungen ebenfalls erschweren. Verzichten Sie zudem unbedingt auf Make-up.
Telefonische Anmeldung/Reservierung erwünscht

toppharm
Wyna Apotheke

TopPharm Wyna Apotheke
B. + S. Wild-Studer
5726 Unterkulm, Tel. 062 776 16 57
HAUTapotheke

ZSO aargauSüd ist «Zivilschutzorganisation des Jahres 2021»

Die Förderung und Integration von Frauen sowie die Einführung des digitalen Fahrtenbuches zur Verwaltung der Fahrzeuge sind die zukunftsweisenden Gründe für die Auszeichnung der ZSO aargauSüd durch den Schweizerischen Zivilschutzverband (SZSV).



Freude über die Ehrung, von links: Kommandant Gregor Müller, Sanitäts-Gruppenführerin Angela Suter und Kdt-Stellvertreter Tobias Kehrer.

(pte/szsv) – «Wie die anderen Zivilschutzorganisationen habt auch Ihr im Zusammenhang mit der Pandemie grossen Einsatz geleistet», sagte SZSV-Vorstandsmitglied Michel Elmer, der im Vorfeld der virtuellen Generalversammlung des SZSV am 26. März den Pokal am Standort der ZSO aargauSüd in Teufenthal übergeben konnte. «Den Ausschlag für die Wahl gaben jedoch die Frauenförderung und die innovative Lösung für das Fahrtenbuch». Kommandant Gregor Müller zeigte sich hocherfreut über den Preis. «Wir nehmen dies nicht nur als Anerkennung für die bisherige Arbeit, sondern auch als Motivation für weitere Verbesserungen». Mit Angela Suter (Gränichen) und Franziska Häfeli (Zetzwil) konnten im vergangenen Jahr gleich zwei Frauen als Gruppenführerinnen Sanität gewonnen werden. Dabei hat die Frauenförderung in der ZSO aargauSüd Tradition: Bereits in der bisherigen ZSO aargauSüd sowie in der ZSO Wynental waren einige Frauen eingeteilt. Das zweite Argument für die Wahl durch die Jury betrifft die Einführung eines digitalen Fahrtenbuches. Mittels QR-Code kann jeder Nutzende den Einsatz eines Fahrzeuges an- und wieder abmelden. Damit ist protokolliert, wer wann fuhr, und falls erwünscht kann mittels GPS-Koordinaten auch gleich der aktuelle Standort eines Fahrzeugs übertragen werden.

«Wir haben einen sehr guten Zusammenhalt in unserer Zivilschutzorganisation. Diesen erreichen wir aber nur, wenn sich unser Kader mit dem Wissen aus dem privaten Bereich sowie aus dem Arbeitsumfeld einbringt. Einen grossen Anteil am Erfolg haben unsere Kommandanten-Stellvertreter im Milizsystem, denn sie stehen dem ZSO-Kommando schon seit Jahren mit grossem Engagement zur Seite», würdigt Gregor Müller den Einsatz seines Teams. Die ZSO aargauSüd als «Zivilschutzorganisation des Jahres 2021» erhält vom Verband nebst dem Pokal eine Urkunde sowie einen Barpreis über tausend Franken.

Clevere Glas-Lösungen
für innen und aussen



/ Glasduschen / Wintergärten / Glastüren
/ Sitzplatzverglasungen / Glasgeländer



HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Haerry & Frey AG
Widenmatt 2
CH-5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04

Direkt vom Hersteller

Besuchen Sie unsere Ausstellung www.glas-haerry.ch

impuls zusammenleben

Geteilte Freude zählt doppelt!

An der vergangenen Infoveranstaltung zur geplanten Weiterführung des «Impuls Zusammenleben» ab 2022 wurde den über 90 Interessenten eine mal etwas andere Gewinnrechnung präsentiert: Was wird grösser, wenn man es teilt? Freude. Wird Freude geteilt, kann sie sogar mehr als verdoppelt werden! Darin steckt der unbezahlbare Win-win-Wert der Freiwilligenarbeit, in gemeinsamer Freude.





Zahlreiche Privatpersonen und Helferkreise engagieren sich freiwillig im Asyl- und Fluchtwesen. Um diese zu koordinieren und die Bedürfnisse abzustimmen, hat der Aargauer Regierungsrat sieben regionale Koordinationsstellen ins Leben gerufen. So besteht mit der Koordinationsstelle für Freiwilligenarbeit im Asylbereich (kurz, der «KFA») eine Anlaufstelle rund um das freiwillige Engagement für geflüchtete Menschen in der Region Aargausüd.

Freude mit anderen zu teilen ist zurzeit gar nicht so einfach. Kaum jemand hätte gedacht, dass «Social Distancing» so lange andauern, vielen von uns so schwerfallen und tagtägliche Begegnungen uns so fehlen würden. Nach bald einem Jahr Pause stehen auch die vielseitigen Angebote und Projekte von freiwillig Aktiven – die Stammtische und Treffpunkte, angewandte Mathematik- sowie Deutschstunden, Mentorings, Lehrstellencoachings und Beschäftigungsprogramme – in den Startlöchern, um hoffentlich bald wieder loszulegen. Ob jung, jugendlich oder jung geblieben, die Einsatzmöglichkeiten sind da! Gemeinsam versuchen wir, passende Einsätze nicht nur zu finden, sondern auch neu zu ermöglichen. Ideen, ob grosse oder kleine, sind somit herzlich willkommen. Wir setzen uns dafür ein, dass freiwillig Engagierte die nötige Unterstützung für ihr Engagement erhalten. Denn wenn uns Corona etwas deutlich vor Augen geführt hat: Begegnungen sind Gold wert. Ist der erste Schritt gesetzt, geht ein Aufeinander zugehen von allein. Draussen bei Spaziergängen an der frischen Frühlingsluft oder auf den eigenen Gartenstühlen mit einem Kafi auf der Hausterrasse, Begegnungen können stattfinden – kann Kleines Grosses bewirken.

Quelle: impuls Zusammenleben aargauSüd







Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Der Buchspazierer»
Carsten Henn, 2020

Klappentext:
In Büchern findet sich eine ganze Welt.
Es sind besondere Kunden, denen der Buchhändler Carl Kollhoff ihre bestellten Bücher nach Hause bringt, abends nach Geschäftsschluss, auf seinem Spaziergang durch die pittoresken Gassen der Stadt.

Diese Menschen sind für ihn fast wie Freunde und er ist ihre wichtigste Verbindung zur Welt. Als Carl ein grosser Schicksalsschlag widerfährt, stellt sich die Frage, ob er durch die Macht der Bücher und mit der Hilfe eines ebenso klugen wie vorlauten neunjährigen Mädchens sein Glück wiederfinden kann.

Tipp von Susanne Hirt:
Ein Buch für die Seele. Ich habe dieses Buch in einem Rutsch gelesen. Eine warmherzige, gefühlvolle und emotionale Geschichte von Carl dem 72-jährigen Buchhändler und der neunjährigen quirligen Schascha. Mit ihrem Einfühlungsvermögen, ihrer Menschlichkeit und dem passenden Buch können die zwei Wunder bewirken.

Für gemütliche Lesestunden, wunderschön für alle die Bücher lieben!



«Cleanland»
Martin Schäuble, 2020

Klappentext:
Im Land der Reinen.
Dank strenger Gesetze sind die Menschen in Cleanland geschützt vor Krankheiten aller Art. Nur eine einzige registrierte Freundin zu haben und rund um die Uhr überwacht zu werden ist für Schilo Normalität. Sie fühlt sich dadurch sicher, und sie hat schliesslich nichts zu verbergen. Aber was, wenn man sich in jemanden verliebt, in den man sich nicht verlieben darf? Und was, wenn man die Regeln bricht? Plötzlich ist nichts mehr so selbstverständlich, wie es mal war. Und Schilo muss eine Entscheidung treffen.

Tipp von Daniela Studer:
Wie kann die Welt nach der «grossen Pandemie» wieder sicher werden? In Cleanland wird an alles gedacht: Jeder wird ständig überwacht und kontrolliert und bei der kleinsten Möglichkeit krank zu werden wird man unverzüglich in Quarantäne gesteckt. Aber will man so wirklich leben? Ist Gesundheit in jedem Fall wichtiger als Freiheit? Ein packender Jugendroman, der nicht nur Jugendliche zum Nachdenken anregt.

Diese und weiter Bücher können in Ihrer Bibliothek ausgeliehen werden.

Quelle: Bibliothek Seengen

Ruhestörung

Immer wieder gehen bei der Polizei Meldungen wegen Ruhestörung ein. Dies kann zu jeder Tages-/ oder Nachtzeit sein und auch wegen verschiedensten Lärmquellen. Ruhestörung kann man in drei verschiedene Kategorien einteilen:

Lärmschutz:
Unter diese Kategorie fallen insbesondere der Schutz vor Lärm in Wohngebieten zu definierten Zeiten, in der Regel über den Mittag und in der Nacht sowie an Sonn-/ und allgemeinen Feiertagen. Dabei sind jegliche Tätigkeiten mit lärmigen Maschinen (z.B. Rasenmäher) und Werkzeugen (z.B. Hammer, Fräsen, Bohrer etc.) verboten. Ebenso alle übrigen lärmigen Tätigkeiten (z.B. überlaute Musik).

Nachtruhestörung:
In praktisch allen Gemeinden des Kantons Aargau ist in der Zeit von 22.00 bis 06.00 Uhr das Erzeugen jeglichen Lärms, der die Nachtruhe stört, verboten. Dringende landwirtschaftliche Arbeiten sowie kurzfristige Arbeiten zur Behebung von Notständen sind gestattet.

Nachtruhestörung in geschlossenen Räumen:
Im Gegensatz zur oben definierten Nachtruhestörung handelt es sich hier nicht um Lärmstörungen im öffentlichen Raum, sondern in geschlossenen Räumen wie z.B. in einer Wohnüberbauung. Das Zivilgesetzbuch (ZGB, Art. 684) hält fest, dass jedermann verpflichtet ist, sich aller übermässigen Einwirkungen auf die Nachbarn zu enthalten, insbesondere aller schädlichen und nicht gerechtfertigten Einwirkung durch Rauch oder Russ, lästige Dünste, Lärm und Erschütterung. Folglich sind alle aufgefordert, die nötigen Massnahmen zu ergreifen, um Lärm zu vermeiden. Mieter müssen laut Obligationenrecht (OR, Art. 257f) auf Hausbewohner und Nachbarn Rücksicht nehmen und dürfen die Ruhe im Gebäude nicht stören. Das Lärmempfinden in Mehrfamilienhäusern ist somit subjektiv. Während sich die eine Partei in ihrer Ruhe stört, empfindet dies eine andere Partei als völlig normal und nicht als Lärmbelästigung.

Es kann somit durchaus vorkommen, dass die Polizei bei entsprechenden Meldungen die Meldeperson an die Hausverwaltung verweist.

Wann kann die Polizei büssen?
Die gesetzlichen Bestimmungen zur Ruhestörung finden sich in aller Regel im Polizeireglement der jeweiligen Gemeinde und es handelt sich um Ordnungsbussentatbestände. Somit kommt das

Ordnungsbussenverfahren zur Anwendung. Das heisst konkret, dass der Polizeibeamte die Ruhestörung selber wahrnehmen muss, damit er eine Ordnungsbusse ausstellen kann. Oftmals kann es aber sein, dass die Lärmquelle bis zum Eintreffen der Polizei versiegt ist. In solchen Fällen darf keine Ordnungsbusse ausgestellt werden. Die Person, die den Lärm festgestellt hat, kann aber eine Anzeige erstatten, was eine schriftliche Rapportierung durch die Polizei an den zuständigen Gemeinderat nach sich zieht. Dem Anzeiger muss aber klar sein, dass Aussage gegen Aussage steht und im Zweifelsfall für den Lärmverursacher entschieden wird (in dubio pro reo). Anders ist die Sachlage, wenn mehrere unabhängige Personen den Lärm festgestellt haben und bereit sind, bei der Polizei entsprechende Aussagen zu machen.

Lärmerzeugung im Strassenverkehr (z.B. durch sogenannte «Poser») fällt rechtlich nicht unter Ruhestörung und kann somit auch nicht nach den Bestimmungen des jeweiligen Polizeireglements geahndet werden. Hier kommt das Strassenverkehrsgesetz zur Anwendung.

Haben Sie Fragen zur ganzen Thematik?
Ihre Regionalpolizei ist gerne bereit diese zu beantworten.

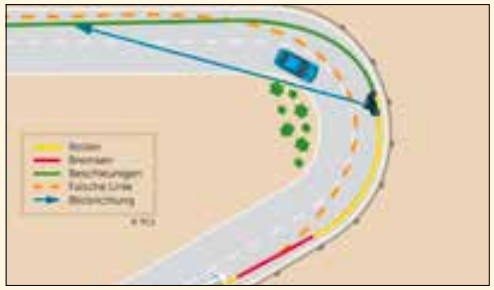
Quelle: Regionalpolizei aargauSüd, Regionalpolizei Lenzburg und Polizei Oberes Fricktal

Sicheres Kurvenfahren mit dem Motorrad

Werden Kurven richtig gefahren, kann man besser auf Hindernisse reagieren und hat einen grösseren Sicherheitsabstand zum Gegenverkehr. Wer also sicheres Kurvenfahren beherrscht, kann sein Unfallrisiko deutlich reduzieren. In den untenstehenden Schemata erfahren Sie mehr über die richtige Geschwindigkeits- und Linienwahl beim Kurvenfahren, damit auch Sie sicher durch die nächste Kurve fahren.

Links- und Rechtskurven mit dem Motorrad





- Mit angepasster Geschwindigkeit in die Kurve fahren – planen Sie genug Reserven ein, nie zu schnell.
- Mit dem nötigen Sicherheitsabstand zur Mittellinie die Kurve möglichst weit aussen anfahren – so sehen Sie früh den weiteren Strassenverlauf und mögliche Hindernisse.
- Sobald der weitere Strassenverlauf sichtbar ist, beschleunigen und gleichzeitig in die Fahrbahnmitte fahren – so halten Sie einen grösseren Sicherheitsabstand zum Gegenverkehr.

S-Kurven mit dem Motorrad



- In S-Kurven bekommen Sie die optimale Rückmeldung, ob Sie Links- und Rechtskurven richtig und sicher fahren.
- Nur wenn Sie nach der ersten Kurve optimal positioniert sind, können Sie den Strassenverlauf bestmöglich einsehen und die nächste Kurve optimal und sicher anfahren.

Trainieren Sie für mehr Sicherheit

Trainieren Sie deshalb für Ihre eigene Sicherheit die richtige Kurvenlinie, grössere Schräglagen und die richtige Blicktechnik. Es gilt: Blicken Sie immer dorthin, wo Sie hinfahren wollen. Das TCS Fahrzentrum Frick bietet hierzu ein umfangreiches Schräglagentraining an.

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbeweg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch

Quelle: Touring Club Schweiz Sektion Aargau

pflegeprivat gmbh –
Zu Hause besser Leben

pflege privat gmbh

Wenn es selber nicht geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich **mit Pflege und Betreuung rund um die Uhr.**
Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde **rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.**

pflegeprivat gmbh
Muhenstrasse 11
5036 Oberentfelden

Tel. 062 772 18 18
info@pflegeprivatgmbh.ch
www. pflegeprivatgmbh.ch

Buba sagt: Ich bin doch auch noch da, meine Hilfe zählt!

Lassen Sie jetzt Ihre Leitungen kostenlos kontrollieren!

062 521 34 38
kanalfrei.ch

KANALFREI
IHRE NR. 1 FÜR FREIE LEITUNGEN

Frühlings-erwachen

Entdecken Sie unsere neue Frühjahrskollektion frisch aus den Werkstätten der Stiftung Satis.



EDITIONSATIS
BESONDERE PRODUKTE VON BESONDEREN MENSCHEN

www.satis-seon.ch

ASANA Spital Menziken

Eusi Region – euses Spital

Eine KV-Lehre im Asana Spital Menziken – eine spannende Sache!



Wer sich für eine Ausbildung als Kauffrau oder Kaufmann in unserem Spital entscheidet, hat viele tolle Zukunftsperspektiven.

Durch die Tätigkeiten in verschiedenen Abteilungen wie Sekretariat, Buchhaltung, Empfang, Patientenadministration, Physiotherapie und Personal erhalten Sie wertvolle Einblicke in diese Bereiche.

Das Wohl unserer Patientinnen und Patienten ist unsere oberste Priorität. Sie als lernende Person tragen massgeblich zu diesem Wohl bei, da man Sie aktiv in das Tageschgeschäft einbindet. Sie lernen während Ihrer Ausbildung diskret, vertrauensvoll und kundenorientiert zu handeln.

Was unsere Lernenden zu ihrer Ausbildung sagen:

Was macht deiner Meinung nach deine Ausbildung hier im Spital Menziken einzigartig?
Lernende 1. Lehrjahr: «Das Spital ist mit seinen rund 350 Mitarbeitenden überschaubar und doch nicht zu klein. Alle 6 Monate wechseln die Lernenden ihre Abteilung und erhalten tolle Einblicke in die verschiedenen Bereiche des Spitals Menziken.»

Warum hast du dich für eine Ausbildung im Spital Menziken entschieden?
Lernende 2. Lehrjahr: «Mir war es sehr wichtig, dass ich meine Ausbildung in einem Spital absolvieren darf. Die Schnupperlehre im Spital Menziken war sehr toll und alle Praxisbildnerinnen haben sich viel Zeit für mich genommen. Verbunden mit dem positiven Arbeitsklima habe ich mich dann für das Spital Menziken entschieden.»

Wie erlebst du das Klima im Spital Menziken?
Lernende 3. Lehrjahr: «Das Verhältnis ist sehr familiär, das gefällt mir sehr gut. Auch wir Lernenden haben untereinander eine tolle Verbindung und unterstützen uns gegenseitig.»

Asana Spital Menziken AG
Spitalstrasse 1
5737 Menziken
062 765 31 31
info@spitalmenziken.ch

Quelle: Asana Spital Menziken AG

toppharm
Homberg Apotheke

Frühjahrsputz



Steht die Sonne wieder höher am Himmel, haben wir das Bedürfnis, den Wintermuff loswerden zu wollen. Wir putzen unsere Wohnungen und Gärten und sollten dies vielleicht auch – im übertragenen Sinne – mit unserem Darm tun.

Doch was verstehen wir darunter? Gern wird der Begriff «Entschlackungskur» gebraucht, wobei es im strengen Sinn keine «Schlacken» in unserem Körper gibt. Doch Stress, ungesundes Essen, Konservierungsmittel, Medikamente, Krankheitserreger, Schwermetalle und Ähnliches belasten den Darm und stören die Darmflora. Daraus können Darmträgheit, Blähungen, Durchfall, allgemeines Unwohlsein im Darm oder auch sekundäre Erscheinungen wie Entzündungsprozesse, unreine Haut oder sogar Verstimmungszustände resultieren.

Der Darm ist unser grösstes Organ und wird von etwa 1,5 kg – das entspricht mehr als 100 Billionen – Darmbakterien besiedelt. Er sorgt für das Funktionieren zahlreicher Stoffwechselvorgänge, z. B. für die Verdauung oder die Aufnahme von Vitalstoffen, für den Abtransport von unerwünschten Schad- und Giftstoffen ebenso, wie er auch lebensnötige Stoffe wie z.B. Vitamin K produziert. Ausserdem befinden sich etwa 80 % unserer Immunzellen im Darm. So ist leicht vorstellbar, warum bei einer gestörten Darmflora vieles nicht mehr richtig funktioniert.

Eine Darmsanierung ist da ein guter Weg, den Darm wieder fit zu machen. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten. Häufig fängt man damit an, mit Hilfe von z. B. Mineralpulver in Kombination mit Weihrauch und Myrrhe oder Huminsäuren Schadstoffe aus dem Darm zu schleusen. Anschliessend baut man die Darmflora mit Milchsäurebakterien auf, um das saure Darmmilieu zu stabilisieren und vollendet den Zyklus mit einer Erhaltungsphase. Unterstützend für einen gesunden Darm können sehr gut das Spagyrik-Spray Frühjahrskur und/oder pflanzliche Medikamente eingesetzt werden, die Leber und Galle anregen. Insbesondere Löwenzahn, Artischocke oder Mariendistel sind hier die Pflanzen der Wahl.

In der Regel dauert der gesamte Prozess etwa 3 Monate. Zu Ende ist er damit natürlich nicht, denn für den dauerhaften Erfolg ist eine gesunde Ernährung unabdingbar.

Bei Fragen kommen Sie gerne zu uns.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Regional macht immer noch Sinn

Chirurgie ist ein Handwerk wie viele andere auch. Das heisst, um bestimmte Dinge gut durchführen zu können, braucht es eine gewisse Übung. Diese Übung erlangt man durch eine gute und breite Ausbildung auf verschiedenen Gebieten der Chirurgie, um seine handwerklichen Fähigkeiten zu entwickeln und später einmal zu optimieren. Jeder ohne die sprichwörtlich zwei linken Hände kann dies lernen. Es ist sozusagen mit Fussball vergleichbar. Um ein kompletter Spieler zu werden, reicht es heute nicht mehr, einfüssig zu sein oder das Kopfballspiel zu vernachlässigen. Nur beidfüssige, sowohl in Spielverständnis, Dribbling und auch Abwehrverhalten geschulte Spieler können heute noch erfolgreich sein.

Zurzeit gibt es ja die Diskussion um die Zentralisierung der Gesundheitsversorgung auf spezialisierte Kliniken. Dies macht bei komplexen medizinischen Fragestellungen auch Sinn, da diese selten im regionalen Spital gesehen werden. Zur Zeit wird diese Diskussion jedoch so geführt, also ob es notwendig wäre, nahezu JEDE medizinische Behandlung oder Operation durch eine spezialisierte Klinik durchführen zu lassen. Eine hochqualitative Versorgung wäre in einem regionalen Spital nicht mehr möglich. Dem muss ich vehement widersprechen. Es kommt letztendlich immer auf die Qualität der behandelnden Ärzte an. Ist diese hoch, wird die Qualität gut ausfallen. Ist sie mässig, werde ich auf Dauer auch nur mässige Ergebnisse bekommen. Dies trifft für ein Regionalspital ebenso zu wie für ein Spital der Maximalversorgung, eine Hausarzt- oder Spezialistenpraxis.

Nur ein komplett ausgebildeter Chirurg oder Orthopäde besitzt die handwerklichen Voraussetzungen, um reproduzierbar gute Ergebnisse zu erreichen. Und nicht der, der sich schon kurz nach Beginn seiner Ausbildung auf beispielsweise ein Gelenk konzentriert. Um es wieder mit dem Fussball zu vergleichen, würde es auch keinen Sinn machen, Stürmer nur noch im Kopfballspiel auszubilden. Das können sie später dann besonders gut, aber den einfachen Rechtsschuss verwerten sie nicht, da sie es nicht gelernt haben.

So ist es auch bei der Implantation von Gelenken durchaus von Vorteil, wenn man in der Bauchchirurgie gelernt hat, grössere Blutungen zu stoppen. Nicht falsch verstehen. Als Chirurg braucht man Training. Unter eine gewisse Häufigkeit von Operationen für bestimmte Gelenke sollte man nicht kommen. Erreicht man diese nicht, sollte man die Patienten woanders hinschicken. Erreicht oder übertrifft man sie, sind diese mit hoher Patientensicherheit auch an einem regionalen Spital möglich.

Dr. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Frühlingserwachen im Rio Menziken

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die Rio-Getränkeprofis für Sie bereithalten, erfahren Sie hier.





MALFY® Originale ist ein klassischer Dry Gin mit italienischem Wacholder und fünf weiteren Botanicals, der mit Mineralwasser aus Italiens reinster Quelle – der nahegelegenen Monviso-Bergquelle – geblendet wird.



MALFY® Con Arancia wird mit der Schale Sizilianischer Blutorangen und vier weiteren Botanicals destilliert. Blutorangen sind in Sizilien eine wertvolle Zitrusart, die erst im November geerntet wird. Die kühlen, mediterranen Nächte sind verantwortlich für ihre tiefrote Farbe.



MALFY® Con Limone wird mit Schalen der Sfusato-Zitrone von der Amalfiküste sowie klassisch italienischem Wacholder und fünf weiteren Botanicals destilliert. Zusätzlich werden italienische Küsten-Orangen und sizilianische Grapefruitsverwendet. Diese Extraportion Zitrus macht ihn zu einem echten Ausnahme-Gin.



MALFY® Gin Rosa wird mit der Schale sizilianischer Grapefruits, italienischen Wacholderbeeren, Rhabarber und vier weiteren Botanicals destilliert. Die sonnengereiften sizilianischen Grapefruits wachsen in Zitrushainen an der Mittelmeerküste, wo Berge und Meer aufeinandertreffen. Dieses farbenfrohe Aufblitzen Italienischer Sonne geniesst man am besten auf Eis, mit Tonic oder im Lieblings-Cocktail.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

Diese Gin sind im Rio Getränkemarkt Menziken und Lenzburg für CHF 39.90 erhältlich.

Quelle: Rio Getränkemarkt Menziken

Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren ist in den letzten Jahren zum echten Lifestyle geworden und verzeichnet bei allen Geschmacksverliebten immer mehr Aufmerksamkeit. Hier ein «heisser Tipp» vom Grillcenter Dürrenäsch.



Let's talk about Pelletgrills

Pelletgrills sind weiter stark auf dem Vormarsch. Was hier vor einigen Jahren zaghaft aus den USA herkommend begann, hat inzwischen immer mehr an Popularität gewonnen. Das Angebot an Pelletgrills ist enorm gewachsen und zwischenzeitlich ist für jeden Geldbeutel etwas Passendes dabei.

Wie funktioniert ein Pelletgrill?

Das Funktionsprinzip eines Pelletgrills ist einfach erklärt. Zunächst einmal ist für den Betrieb eines Pelletgrills Strom notwendig. Dieser versorgt den Pelletgrill bzw. die darin enthaltene Regelungseinheit. In einem Behälter werden die Grillpellets eingefüllt. Von dort gelangen die Pellets über eine Förderschnecke in den Brennraum des Smokers und werden verbrannt. Dadurch entsteht Hitze und Rauch. Beides verteilt sich im Garraum und funktioniert so ähnlich wie in einem Umluftbackofen. Über das eingebaute Display oder die dazugehörige App lässt sich die Temperatur bequem regeln.

Was kann ich auf einem Pelletgrill alles zubereiten?

Aufgrund der grossen Temperaturspanne ist ein Pelletgrill je nach Modell und Ausführung ein Alleskönner. Vom Heissräuchern über die klassischen BBQ-Temperaturen (Low & Slow), das Grillen bis hin zu Steak und Backen von Kuchen, Pizza oder Brot ist alles möglich. Es gibt im Grunde nichts, was man auf einem Pelletgrill nicht zubereiten kann. Auf jeden Fall bekommt das Grillgut aufgrund des gleichmässigen und dezenten Rauches ein schönes Aroma, welches sich noch über die Wahl der Holzsorte steuern lässt.

Fazit

Es spricht absolut nichts gegen einen Pelletgrill. Die Vielfallt der Modelle ist gross und sie lassen sich alle kinderleicht bedienen. Eine sehr entspannte Art, Fleisch und andere Dinge zuzubereiten.

Eine grosse Auswahl an Pelletgrills mit dem passenden Zubehör finden Sie in unserem Online-Shop unter www.grillcenter.ch

Frühlings–Aktion bis 30. April 2021



Weber Smokefire
EX 4 GBS Pelletgrill
Aktionspreis 1499.00
Normalpreis 1769.00



Weber Smokefire
EX 6 GBS Pelletgrill
Aktionspreis 1699.00
Normalpreis 2089.00

Quelle: Grillcenter Dürrenäsch

Produktionsfehler

Der Speichel läuft dem 4 Monate alten Kätzchen aus dem Mund und das Transportkistchen ist tropfnass. Dies ist nun bereits das zweite Mal, dass die Besitzer ihr Kätzchen so zu Hause vorfinden. Diesmal aber lag noch ein Pflanzenteil des «Fensterblattes» (Grünpflanze Monstera) neben dem Kätzchen. Kurz nachgeschaut und siehe da: Giftig! Symptome: Speicheln und Schluckbeschwerden, Brennen im Mund. Der Fall scheint klar: Die Pflanze wird entfernt.



14 Tage später wird die Heilige Birma notfallmässig in die Praxis gebracht: Die Besitzer befürchten, das Kätzchen werde sterben. Nachdem es an Heiligabend eine weitere Krise mit Speicheln und Apathie erlebte, aber nach wenigen Stunden wieder munter war, ist der Zustand jetzt sehr kritisch. Sie wurde früh am Morgen in Seitenlage im Urin und Durchfall liegend vorgefunden, kann nicht mehr stehen und reagiert nicht auf Reflextests. Also ernsthafte neurologische Probleme, welche nichts Gutes vermuten lassen. Weitere Abklärungen müssen aber in einer Tierklinik getroffen werden und das wird teuer, dazu ohne Garantie auf Heilung. Wie würden Sie entscheiden? Auch für uns ist eine Empfehlung nicht ganz einfach, eines ist aber sicher: Es ist die einzige Chance das kleine Samtpfötchen zu retten und die wollen die Besitzer packen und fahren in die Klinik. Wir geben der Familie verschiedene Vermutungen über mögliche Ursachen der Erkrankung mit auf den Weg und nach Ultraschall- und Blutuntersuchungen wird eine davon dann auch durch die Spezialisten bestätigt: Eine angeborene Gefässmissbildung «extrahepatischer portosystemischer Shunt» genannt, wird festgestellt. Also quasi ein «Produktionsfehler». Einfach ausgedrückt, hält sich ein Gefäss, das Blut vom Verdauungstrakt in die Leber führen sollte, nicht an den Bauplan des Körpers und führt um die Leber herum direkt in die zum Herzen führende Vene. Also, wie wenn der Elektroinstallateur den Elektroplan nicht genau liest und das Leerrohr falsch verlegt. Beim Elektriker fehlt dann der Anschluss an der Steckdose und beim Kätzchen gelangt ungefiltertes, nicht entgiftetes Blut auch ins Gehirn und löst diese neurologischen Symptome aus. Um den Fehler zu korrigieren muss der Elektriker spitzen und der Tierarzt operieren. Hoffen wir, dass die schwierige Operation gelingen wird! Immer, wenn wir mit Missbildungen konfrontiert werden, fragen wir uns, wieso das passiert? Aber andererseits muss ich auch immer wieder staunen, wie genial eigentlich die Entstehung eines Lebewesens ist, weil in den meisten Fällen eben alles nach Plan funktioniert. Ich denke, es gibt mehr falsch verlegte «Stromerröhrchen» als Missbildungen.

Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster, Bild: Franck Barske, pixabay

Quelle: Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

Der Grasfrosch – Leben in zwei Welten

Grasfrösche gehören in der Schweiz zu der am weitesten verbreiteten Amphibienarten. Man erkennt sie an der glatten Haut und am dunklen Schläfenfleck über dem Trommelfell. Ihre Grundfarbe ist braun, variiert aber von gelb-, rot- bis dunkelbraun und ist oft schwarz gefleckt. Die Haut ist feucht und ausserordentlich drüsenreich. Diese Schleimdrüsen sondern ständig Schleim ab und halten die Haut feucht. Die Frösche nehmen Wasser durch die Haut auf und nicht durchs Maul. Dabei müssen sie nicht unbedingt ins Wasser sondern können auch Tau und Bodenfeuchte nutzen. Gleichzeitig verdunstet ihre dünne Haut ständig grössere Mengen Wasser. Deshalb halten sie sich in feuchter Umgebung auf, sonst droht ihnen Austrocknung und Tod.



Die Hochzeit der Frösche

Grasfrösche sind Frühaufsteher und beenden als Kaltblüter als erste die Winterstarre. Sie verbringen die kalte Jahreszeit nicht im Wasser sondern in Erdlöchern im Umkreis von 2 km des Geburtsgewässers. Mit dem Auftauen des Bodens Ende Februar und feucht-regnerischen Nächten werden die Grasfrösche hervorgelockt. Eine innere Uhr bewirkt, dass alle miteinander zu Hunderten die Wanderung zu ihrem Geburtsteich antreten. Am Ziel angekommen, versuchen die Männchen möglichst schnell, ein freies Weibchen zu besteigen. Einige Paare kommen bereits «im Doppel» an, d.h. die Männchen schnappen sich unterwegs eines der etwas grösseren Weibchen und lassen sich von diesem Huckepack zum Laichgewässer tragen. So versammeln sich in den Hochzeitsnächten immer mehr Frösche im Teich, bereits verpaarte und solche, die noch auf der Suche sind. Ihren «Liebesrausch» untermalen die Männchen mit einem feinen brummenden Geräusch. Verpaarte Männchen müssen sich ständig gegen aggressive «Junggesellen» wehren, die sie von ihrer Partnerin trennen wollen. Oft setzen sich die Nebenbuhler unverschämt als Dritte auf das «Liebespaar». Für das Weibchen kann dies fatal enden, denn die «liebestollen Herren» verhindern, dass es an die Wasseroberfläche kommt und sehr lange unter Wasser bleibt. Als Lungenatmer müssen sie irgendwann Luft schnappen. So sind schon etliche Froschweibchen beim Liebesspiel ertrunken. Im Normalfall legt das Weibchen schon bald einen Laichballen mit rund 1000 bis ca. 3000 Eiern ab, über die das Männchen seine milchige Spermienflüssigkeit ergiesst und sie damit befruchtet. Nach einigen Tagen endet das Spektakel so schnell, wie es begonnen hat. Die Grasfrösche überlassen die Nachkommenschaft ihrem Schicksal. Sie verlassen das Laichgewässer und treten die Rückwanderung an Land an, wo sie im kühlen und feuchten Umfeld für den Rest des Jahres leben. Im nächsten Frühjahr beginnt der Zyklus von neuem.

Vom Ei zum Frosch

Die dotterreichen, befruchteten Eier quellen im Wasser auf. Bei günstiger Wassertemperatur erfolgen schon nach wenigen Stunden die ersten Zellteilungen, so dass sich ein vielzelliger Embryo abzeichnet. Es entwickeln sich am Kopf äussere, fädige Kiemen zur Atmung im Wasser, die aber bald von einer Haut überdeckt werden. Als fischähnliche Kaulquappen leben sie mehr als einen Monat kiemenatmend im Wasser. Dann beginnt eine wundersame Verwandlung (=Metamoprhose): Die Kaulquappe wird zum Frosch. Zuerst stossen die Hinterbeine hervor, später die Vorderbeine. Der kleine Mund verändert sich zum Froschmaul. In dieser Zeit nimmt das Tier keine Nahrung mehr auf. Dabei wird der Ruderschwanz abgebaut und dient als Nahrungsersatz. Gleichzeitig verschwinden die inneren Kiemen und aus der Schwimmblase entwickelt sich die Lunge und übernimmt die Atmung. Die wasserangepassten Kaulquappen werden zu landgängigen Grasfröschen, die ab Juni den Teich verlassen. Sie zeigen uns jedes Jahr, wie die Evolution des Lebens den Schritt vom Wasser ans Land gemeistert hat. Man bezeichnet sie deshalb Amphibien, was auf Griechisch «doppellebig» heisst – Leben in zwei Welten.

Autor: Ernst Hofmann, 5726 Unterkulm



Roberto Di Mercurio bei der Präsentation am Grossbildschirm. Sein Beruf als Architekt ist geprägt von Kreativität, technischem Wissen und koordinativem Denken.

10-Jahr-Jubiläum: Di Mercurio Architektur AG macht Wohnträume wahr

Darauf darf er das Glas mit Stolz erheben: Roberto Di Mercurio kann mit seiner Architekturfirma an der Waldeggstrasse 49 in Burg AG bereits auf zehn bewegte und erfolgreiche Jahre anstossen. Zehn Jahre, in welchen er ganz vielen Kunden den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen durfte. «Wir geben Ihrem Wohntraum ein Gesicht», wie er auf seiner Website verspricht.

(tmo.) – Das Vertrauen und die Erwartungen, welche seine Kunden ihm entgegenbringen, will er unter allen Umständen erfüllen. «Das Realisieren von Wohneigentum ist die wohl grösste finanzielle Investition, die Menschen in ihrem Leben tätigen», wie Roberto Di Mercurio sagt. Dessen sei er sich bewusst und deshalb auch dankbar dafür, dass ihm Kunden dieses Vertrauen entgegenbringen. Vertrauen, welches in einem ersten Gespräch entsteht und während der verschiedenen Phasen der Projektierung und der Umsetzung bis zum Endergebnis stetig wächst. Eine zentrale und entscheidende Rolle spielt dabei die Beratung und die Betreuung. «Das Verstehen des Kunden und seiner Wünsche und die persönlichen Bedürfnisse sehe ich als eine meiner grossen Stärken», sagt Roberto Di Mercurio.

Dass Kunden bei ihm seit der Firmengründung bestens aufgehoben sind, zeigt nicht nur der Blick in die Liste seiner Referenzobjekte, sondern auch die Tatsache, dass er sich viel Zeit für sie nimmt, um ihre Ideen und individuellen Ansprüche zu realisieren. Entsprechend werden dann Rahmen definiert und abgesteckt, damit alle Voraussetzungen für ein perfektes Endergebnis geschaffen werden können. Absolute Transparenz – gerade auch bei der Frage, wohin die finanzielle Reise führt – gehört für ihn zu einem absoluten Muss. Denn:



Projektentwicklung *bis zur Baubewilligung.*



Gesamtprojekt *bis zur Schlüsselübergabe.*

Ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen Architekt und Bauherr ist für einen reibungslosen Ablauf das A und O. Das treffende Zitat «Wer hohe Türme bauen will, muss lange am Fundament verweilen» unterstreicht deshalb seine Philosophie. «Nach dieser Regel pflege ich zu planen und zu projektieren», wie er ergänzt. So sind in den letzten zehn Jahren Wohnträume entstanden, die mit Ästhetik und Funktionalität im Einklang sind. Sie überzeugen und bereiten Freude, weil sie mit hoher Lebensqualität verbunden sind. Das gilt sowohl für den Wohn- als auch für den Arbeitsbereich. Dabei spielen Werte, wie energieoptimierte, ökologische und nachhaltige Bauweise eine zentrale Rolle. Roberto Di Mercurios umfassende Dienstleistungen sind immer auf vollkommene Kundenzufriedenheit ausgerichtet.



«Mein Engagement der letzten zehn Jahre lässt mich auf viele positive Erfahrungen und auf ausnahmslos zufriedene Kunden zurückblicken, was mich mit Stolz erfüllt.»

Nebst den üblichen Dienstleistungen des Architekturbüros, wurde in den vergangenen Jahren der Fokus auf Projektentwicklungen gesetzt. Entweder im Auftrag oder oftmals auch für eigene Projekte. Speziell für die Projektentwicklung entstand in Zusammenarbeit mit der Partnerfirma CHS immobilien ag jüngst die CR Projekte AG. Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der Di Mercurio Architektur AG.

Weitere Infos unter www.dimercurio.ch



Erneuerung *von der Renovation bis zum An- und Umbau.*



Realisierung *auch zum Fixpreis als Totalunternehmer.*



Daniel Kurmann (links), Bereichsleiter Marketing und Administration, und Daniel Brändli, Geschäftsführer der pbc polymer ag und der bk brändli ag, präsentieren die grösseren Dichtungen des breiten Sortiments.

Zu Besuch bei: Poesia Gruppe in Unterkulm

«Dichten und mehr …» Unter dem Namen poesia-gruppe.ch sind sechs Firmen des Bereiches Dichtungen und Silikonverarbeitung zusammengefasst. Vier davon befinden sich im markanten Firmengebäude mit dem Hochregallager in der Unterkulmer Feldmatte. Mit einem ökologischen Produktionsprozess, Solarstrom vom Dach und einer eigenen Quelle wird die nachhaltige Produktion konsequent gefördert und auch die Nachwuchsausbildung hat einen grossen Stellenwert.

poesia holding ag

(pte) – In der poesia holding ag sind Dienstleistungen wie Engineering-Projekte, 3-D-Prototypenbau, Administration, IT-Beschaffung, Marketing und Buchhaltung für die operativ tätigen Firmen zentral zusammengefasst. Dies ermöglicht ein schnelles und kostengünsiges agieren mit kurzen Entscheidungsprozessen.

mk dichtungs ag

Die mk dichtungs ag ist die nach aussen bekannteste Firma der Poesia-Gruppe. Als reine Handelsfirma vertreibt sie die Dichtungen und Profile an den Bau- und Industriebereich und beliefert Schreiner, Metallbauer, Zargen- und Fensterhersteller, Sanitärunternehmen, Kälte- und Klimatechniker, Kraftwerke sowie den Schienenfahrzeugbau.

Über 5000 verschiedene Dichtungsprofile für den Ersatz- und Nachrüstbereich sind ab dem Unterkulmer Hochregallager lieferbar und bereits ab einer Länge von einem Meter bestellbar.

pbc polymer ag

Im Extrudierverfahren stellt die pbc polymer ag die verschiedensten Dichtungen aus TPE und Silikon für die Poesia-Gruppe und weitere Endkunden her. Neben dem Standardsortiment reicht eine Skizze des Kunden, um ein neues Profil zu entwickeln und die optimale Dichtungslösung zu finden. Von der Kleinmenge ab 300 Metern bis hin zu kilometerlangen Chargen werden die Dichtungen in Unterkulm mit viel Know-how hergestellt.

bk brändli ag

Ursprünglich führend im Bereich der Decoltage, ist heute zusätzlich die Verarbeitung von Flüssigsilikon in Grossserien das Hauptgebiet der bk brändli ag. Verwendet werden die Silikonprodukte als Geräuschdämpfer in Sanitärarmaturen, als Strahlbildner in Duschköpfen oder als Türpuffer und Keile. Gewindebüchsen für Kunststoffgehäuse entwickelt und produziert die bk brändli ag auf präzisen Drehmaschinen.

stuck ag, Hochdorf

Die Konfektion ganzer Dichtungsrahmen auf die Massvorgaben von Fensterherstellern ist das Fachgebiet der stuck ag im luzernischen Hochdorf. In verschiedenen Verfahren wie Schweissen, Kleben, Vulkanisieren oder Spleissen werden die Dichtungen präzise zu fertigen Rahmen mit Eckverbindungen vorbereitet.

herzog dichtungen ag, Urdorf

Seit 1.1.2020 gehört die herzog dichtungen ag zur Poesia-Gruppe. In Urdorf ZH ist man spezialisiert auf aufblasbare Dichtungen nach Kundenwunsch und Anwendungen, wie sie beispielsweise in der Pharma- und Medizintechnik verwendet werden.

Nachhaltig und familiär

Trotz der breiten Produktepalette ist die Poesia-Gruppe ein familiär geführtes Unternehmen. Firmengründer und Verwaltungsratspräsident Emil Brändli hat die operativen Bereiche der Firmen an seine Söhne Michael und Daniel weitergegeben und Liliane Brändli unterstützt in administrativen Aufgaben. «Dichten und mehr …» ist die Motivation der Poesia-Gruppe und so spielt der ökologische Bereich eine zentrale Rolle: 50 Prozent des Strombedarfs wird durch die Solaranlage auf dem Gebäudedach produziert und eine eigene Quelle deckt 90 Prozent des Gesamtwasserverbrauches ab. Von den rund 60 Mitarbeitenden stammt der Grossteil aus der unmittelbaren Region und in einer eigenen Lehrlingswerkstatt können die Berufe des Polymechanikers und Kunststofftechnologen erlernt werden. Die Verwaltung der Immobilien umfasst neben den Industriebauten in der Unterkulmer Feldmatte auch Gewerberäume, Privatwohnungen sowie Ferienwohnungen in Grächen.

Im Mai: Zu Besuch bei H.R. Maurer Werkzeugbau AG in Leimbach.





Die Arbeiten an den Tümpeln wurden dieses Jahr auf mehrere Tage und kleinere Teams aufgeteilt.

NVVU: Jährlicher Einsatz für die Gelbbauchunke

Seit dem Jahr 2004 sorgt der Natur- und Vogelschutzverein Unterkulm (NVVU) für einen idealen Lebensraum der Gelbbauchunke im Gebiet «Wässerig». Im Februar werden die Tümpel am Waldrand im Grenzgebiet zur Gemeinde Gränichen von Laub befreit und kontrolliert, um der als gefährdete Gattung eingestuften Amphibienart gute Laichplätze bieten zu können.

(pte) – Die erste Begegnung zwischen der Gelbbauchunke und den Mitgliedern des NVVU fand im Jahr 2004 statt. Bei einer Exkursion sind die Kinder auf einem Fahrweg im Gebiet Wässerig zurückgeblieben, hielten sich bei grossen Pfützen auf und stellten fest: «Wir haben Frösche gefunden». Die Frösche erwiesen sich als seltene Gelbbauchunken, deren Lebensraum jedoch durch die Schliessung von Kiesgruben und die Verlandung von natürlichen Tümpeln bedroht ist. Durch die kaum vorhandenen stehenden Gewässer fehlen Rückzugsorte und Laichplätze für die Amphibien. In Zusammenarbeit mit dem Landwirt richteten die Mitglieder des NVVU in einer Startphase fünf kleinere Tümpel ein. Unterstützt wurde der initiative Verein von der Biologin und Amphibienspezialistin Esther Krummenacher. «So ein Tümpel besteht im Grundsatz nur aus einem Loch, das mit einer Folie ausgekleidet wird, um die Verlandung zu verhindern», erklärt NVVU-Co-Präsidentin Monika Schoch aus Unterkulm das Artenförderungsprojekt. «Die Tümpel werden nicht bepflanzt und haben nur das Ziel, einen Ersatzlebensraum mit einem stehenden Gewässer als Laichplatz zur Verfügung zu stellen». Die Tümpel können durchaus auch austrocknen und werden durch Regenwasser wieder gefüllt.

Waldrand als Lebensraum der Gelbbauchunke

Die seltenen Amphibien fühlen sich im Gebiet «Wässerig» in Unterkulm äusserst wohl. Der Waldrand bietet einen dynamischen Lebensraum und die naturnahen Tümpel werden von den Gelbbauchunken sehr gut angenommen. «In den vergangenen Jahren konnten immer wieder neue Tümpel errichtet werden, so dass heute deren 14 zwischen dem Pistolenschiessstand und der Gemeindegrenze zu Gränichen existieren. Ziel ist es, den Gelbbauchunken die Wanderung vom einen zum anderen Tümpel zu ermöglichen», zeigt Monika Schoch die positive Entwicklung der vergangenen Jahre auf. Durch die intensive Nutzung des Kulturlandes verlagert sich der Lebensraum der Gelbbauchunke jedoch vermehrt in den Wald selbst, wo je nach Wetterlage in Fahrrillen ebenfalls Kleinstgewässer entstanden sind. Weitere Chancen bieten sich durch die Renaturierungsmassnahmen der Wyna in den vergangenen Jahren.

Jährlicher Unterhalt im Februar

Jedes Jahr im Februar stellen die Mitglieder des NVVU die Instandstellung, das Entfernen von Laub und das Zurückschneiden der Vegetation sicher. Damit ist das Projekt zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens geworden. In diesem Jahr musste die Aktion durch die Corona-Pandemie auf mehrere Tage aufgeteilt und die Arbeiten in 2er- oder 3er-Teams erledigt werden. Zwischen Ende April und Mitte August können die Gelbbauchunken am besten beobachtet werden. Durch ihren melanchonischen Lockruf in den Abendstunden fallen vor allem die Männchen auf.







Metzgerei Burkart
Spezialitätenmetzgerei Burkart GmbH
Unterdorfstr. 5 | 5703 Seon | 062 775 11 24 | info@metzgerei-burkart.ch | www.metzgerei-burkart.ch


Wildmanufaktur und Pferdemetzgerei Arn GmbH
Verschiedene, feine Pferde-Grillspezialitäten.
Ab dem 6. Mai auch vom Reh.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Teufenthalerstrasse 27
5724 Dürrenäsch
062 777 15 47
info@wildmanufaktur-arn.ch
wildmanufaktur-arn.ch
Do.: 13.30 – 18.30 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 14.00 Uhr

GANZ NACH PLAN:
LEBENSQUALITÄT IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN.
Entdecken Sie unsere neue Website: rothplanung.ch
Ob als Architekt, in der Bauleitung, dem Baumanagement oder bei der Immobilienbewertung, die **Roth Bau + Planungs AG** ist für Sie da, und das seit über 50 Jahren.
Roth Bau + Planungs AG | Schanzweg 6 | 5724 Dürrenäsch | rothplanung.ch
BAUEN MIT PLAN
ROTH



An der Wydenstrasse 1 angekommen: Raphael Benz (links) und Carl von Heeren mit ihren Teams (für das Foto kurz ohne Maske).

Zwei Traditionsfirmen an neuer Adresse

Tradition hat nicht nur einen, sondern in diesem Fall zwei Namen. Das Notariatsbüro Raphael Benz und die Ireca AG Treuhand bieten ihre breitgefächerten Dienstleistungen seit 24, resepektive 18 Jahren im Oberwynental an. Die letzten 11 Jahre war ihr Firmensitz in Menziken. Per 1. April sind sie umgezogen und operativ neu im Kompetenzzentrum an der Wydenstrasse 1 in Reinach tätig.

(tmo.) – Nach elf Jahren im Businesscenter Menziken sind sie also wieder zurück in Reinach. «Hier hat unsere Zusammenarbeit vor 18 Jahren begonnen», wie Raphael Benz vom gleichnamigen Notariatsbüro zurückblickt. Hier wird nahtlos an die bisherigen geschäftlichen Erfolge angeknüpft. Vor 24 Jahren erlangte Raphael Benz das Diplom und das Patent zum aargauischen Notar. Seither ist er mit seinen vielfältigen Dienstleistungen erfolgreich unterwegs. Raphael Benz sieht sich als typisch ländliches Notariatsbüro mit einem Angebot, das breit abgestützt ist. Dank den langjährigen Erfahrungen und dem damit verbundenen Fachwissen in den Bereichen Ehe- und Erbrecht, Sachenrecht, Firmen- und Gesellschaftsrecht sowie in juristischen, steuerlichen und allgemeinen Beratungen ist er, zusammen mit seiner Frau Maya und Astrid Sommerhalder für Klienten, die von massgeschneiderten Beratungen, Unterstützungen und Lösungen profitieren möchten, eine hervorragende Adresse. Mit seinen 24 Jahren als Notar verfügt Raphael Benz nicht nur über einen breiten Erfahrungsschatz. In seiner beruflichen Laufbahn hat er auch ein mehrheitlich regional verankertes Spezialisten-Netzwerk aus verschiedenen Branchen aufgebaut.

Dazu zählt unter anderem die Firma Ireca AG Treuhand von Carl von Heeren. Neben den typischen Treuhanddienstleistungen bietet der ehemalige CEO der Elan Florian Weber AG Menziken (heute Haworth Schweiz AG) speziell Unternehmensberatungen an, die von der Gesellschaftsgründung bis hin zur Prozessoptimierung reichen. Auch bei Fragen rund um Budget, Finanzen und Businessplan oder bei betriebswirtschaftlichen Softwarelösungen (ERP) kann die Ireca AG ihre Erfahrungen und Stärken in die Waagschale werfen. Unterstützt wird Carl von Heeren von Nicole Credenza und Lorena Saputelli. Infos zu den zwei Firmen unter: www.notar-benz.ch und www.ireca.ch

Bolliger Schreinerei
Wir sind für Sie da!
Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch
- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Wirz Schriften AG
Werbemanufaktur
Beschriftung
3D-Kleber
Digitaldruck
Siebdruck
Gravieren
Car-Wrapping
Wirz-Schriften.ch • Krif.ch • Schilderboss.ch

Grosse Auswahl an schönen Frühlingsstoffen
Zeit haben – sich Gutes tun.
Lavendel Duftpflege-Nähset
zu jeder BERNINA geschenkt!
Wert CHF 150.–
Jetzt im Schweizer Fachhandel
Beim Kauf einer neuen BERNINA Nähmaschine oder Overlocker erhalten Sie das hochwertige Geschenkset aus Pflegeprodukten, Nähset und Lavendelsachet im Wert von CHF 150.– geschenkt. Aktion nur solange Vorrat.
BERNINA
made to create
Aktion ab 20. März 2021
schriber
Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee
Neudorfstrasse 2, 5734 Reinach
062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

Michèle Hennig by Coiffure Peter: Ein überzeugendes Rundumkonzept für die Schönheit

Haare sind die grosse Leidenschaft von Michèle Hennig und ihrem Team. Das «Total Beauty Concept» im Unterkulmer Coiffuresalon setzt zudem auf Entspannung und Pflege, das Styling von Wimpern und Nägeln und den Einsatz von unter anderem natürlichen Produkten und Pflanzenfarben.





(pte) – Im Gespräch mit Michèle Hennig wird schnell klar, dass ihre Berufung zugleich eine Herzensangelegenheit ist. Seit 6 Jahren führt sie in diesem Jahr den Salon von Coiffure Peter und hat kürzlich das Logo angepasst. Ebenfalls wurden in letzter Zeit die Räumlichkeiten mit Birkenstämmen und dem Einsatz von Erdtönen etwas umgestaltet, um dem Konzept mit der Verwendung tierversuchsfreier und möglichst vieler natürlicher Produkte auch optisch gerecht zu werden. «Reinkommen und entspannen», für dieses Ziel setzt sich das siebenköpfige Team täglich ein. Neben dem perfekten Schnitt hat man sich auch auf Bayalage-Farbverläufe, Haarverlängerungen, Keratinglättungen und festliche Frisuren mit dem passenden Make-up spezialisiert. Seit einem Jahr kümmert sich eine speziell ausgebildete Mitarbeiterin um das professionelle Styling von Wimpern. «Wer möchte nicht schon am Morgen ein frisches Aussehen und einen Augenaufschlag, der trotz Extensions und Lash Lifting natürlich wirkt?», freut sich Michèle Hennig über die neue Ergänzung zum klassischen Coiffurehandwerk. Laufende Weiterbildung im Damen- und Herrenfach ist im Team eine Selbstverständlichkeit.

«Für die neu eingerichtete Naillounge suchen wir zurzeit Modelle, die sich in die Hände der in Ausbildung stehenden Mitarbeiterin begeben möchten», erklärt Michèle Hennig ein weiteres Angebot, das sich in einer separaten Räumlichkeit direkt angrenzend an das Ladengeschäft an der Unterkulmer Hauptstrasse 29 befindet.

Top Online-Bericht im Februar



12 381 interessierte Leser

Mike Hunziker: Der Brätzeli-Beck mit grossem Herz

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli







Am Computer werden die Schriftzüge für «ihre gartenwelt» visualisiert, bevor sie an Fahrzeugen und Baumaschinen montiert werden.

Kreativschub: Jeannine Maurer macht Kunden sichtbar

Seit 16 Jahren verhilft Jeannine Maurer mit ihrem Grafik- und Werbeatelier im Gewerbehaus an der Wydenstrasse 1 in Reinach grossen und kleinen Unternehmen zu Werbeauftritten mit dem gewissen Etwas. Sie mache Kunden sichtbar, wie sie auf ihrer Website sagt.

(tmo.) – Im gleichen Atemzug stellt sie auch die Frage, ob der Besucher der Website Lust auf einen kreativen Schub habe. Soviel vorweg: An Kreativität mangelt es der gelernten Schriften- und Reklamemalerin nicht. Mit ihrem Fachwissen und ihrer Kreativität kann sie ihre Kunden immer wieder aufs Neue überraschen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Gross- oder Kleinauftrag handelt, sie Firmen mit einem Startauftritt oder einem Redesign ein neues Gesicht verleihen darf. Immer natürlich in enger Zusammenarbeit mit den Kunden. «Wenn Ideen und Wünsche auf Fachwissen treffen, kann nur Gutes entstehen», wie sie, die vier Jahre Fachlehrerin an der Kunstgewerbeschule Bern war, überzeugt ist. Ihrer Kreativität einen Schub verliehen hat sie 2005 mit der Firmengründung in Rotkreuz. Nur zwei Jahre später erfolgte der Umzug in ihr Heimatdorf Reinach. Bis zu vier Mitarbeitende beschäftigte sie damals. Heute arbeitet sie ohne Angestellte. Ein One-Woman-Unternehmen, das mit der langjährigen Erfahrung werbetechnisch immer am Ball bleibt oder am Puck. Am Puck deshalb, weil Jeannine Maurer zu Beginn ihrer Selbstständigkeit mit der Eis- und Bandenwerbung für den Spenglercup Davos einen wortwörtlich coolen Auftrag realisieren durfte. Grossaufträge sind jeweils von verschiedensten Herausforderungen geprägt. So auch der jüngste. Mit dem Auftritt der beiden Firmen Seetaler Gartenbau AG und Perrinjaquet Gartenbau AG unter dem Label «ihre gartenwelt» ging es darum, alle Fahrzeuge und Maschinen (vom Bagger über den Lieferwagen bis zum Kompressor) in einer Grossaktion neu zu bekleben. Einen Kreativschub erhält jeweils auch die im Dreijahresturnus stattfindende WYNAexpo im Reinacher Moos. Seit 2010 ist Jeannine Maurer dort für den gesamten Auftritt und die Beschriftungen verantwortlich.



Betriebsübergabe bei der H.P. Gautschi AG

Man kennt sie in der Region, die markanten orangen Lastwagen der Firma Gautschi aus Gontenschwil. Mal mit diesem Aufbau, dann mit einem anderen. Genau so abwechslungsreich sind all die Geschäftszweige, welche mit vollem Elan und Herzblut von der nächsten Generation weitergeführt werden.



(Eing.) – Der Ursprung der Geschäftstradition war im Wasserleitungsbau vor rund 150 Jahren, als die Kanäle noch aus Holz bestanden und alles etwas gemächlicher zu und her ging. Kontinuierlich wurden die Dienstleistungen und Tätigkeiten ausgebaut. Der Tiefbau florierte und die Kanalreinigung wurde über die Jahrzehnte immer wichtiger. Die ersten Fahrzeuge mit Hochdruckspülung wurden angeschafft und unterirdische Fernsehaufnahmen waren plötzlich möglich. Heutzutage kann man über die damalige Bildqualität nur noch schmunzeln … Mit den Traktoren des ebenfalls geführten Landwirtschaftsbetriebes wurde auch die Schneeräumung bei öffentlichen Betrieben und ansässigen Industriefirmen ein Thema. Ebenfalls ein Ausbau erfolgte beim Muldenservice, welcher in der heutigen Zeit durch das Recycling und die zunehmenden Abfallmengen ein grosser Bestandteil der Firmengeschichte ist. Seit dem Einstieg der 5. Generation ab 2003 haben sich die Geschäftsfelder noch mehr ausgeweitet und angepasst. Die Gebrüder haben die Zusammenarbeit mit den regionalen Kläranlagen, diverse Mulden-/Containertransporte, die moderne Kanalreinigung und überregionale Schlamm- und Schrotttransporte aktiv ausgebaut. Der Fahrzeugpark ist auf dem neusten Stand, was im heutigen Transportbusiness ein kostenintensiver aber unerlässlicher Faktor ist. Die zufriedenen Partner und Auftraggeber schätzen die neue Zuverlässigkeit und die Effizienz, welche die jungen Männer und ihre Mitarbeiter/-innen an den Tag legen. Ein Nein gibt es fast nicht. Das gute Einvernehmen spiegelt sich auch in den neusten Projekten wider wie z. B. dem mobilen Wärmetransport an 365 Tagen im Jahr für die Kehrichtverwertung ERZO und dem Hallenbad Rothrist, wo mit uns ein starker Partner für das einzigartige Pionierprojekt engagiert wurde. Nach dreijähriger Führung ging die erfolgreiche Firma nun auch offiziell in die Hände zweier Söhne von Hans Peter Gautschi über. Das 10-köpfige Team startet voller Tatendrang in den neuen Geschäftsabschnitt und intensiviert die Kundenbeziehungen, wird den Werkhof von Altlasten befreien und für einen frischen Wind sorgen. Mit Stolz können wir auf viele langjährige Angestellte zählen, welche den Betrieb tatkräftig unterstützen und die abwechslungsreichen Arbeiten in unserem krisenresistenten Beruf schätzen. Nutzen auch Sie unsere professionellen Dienstleistungen mit umweltgerechter Entsorgung und innovativen Lösungen zum fairen Preis. Ihr Ansprechpartner dafür ist Samuel Gautschi.

TopPharm Wyna-Apotheke Unterkulm: Hautkrebs-Screening am 24. April

Als zertifizierte «Haut-Apotheke» bietet die Unterkulmer Wyna-Apotheke am 24. April erstmals ein Hautkrebs-Screening in Zusammenarbeit mit der Dermatologin Dr. Cornelia Deubelbeiss an. Veränderungen im Hautbild können so im Erstkontakt unkompliziert beurteilt werden.



Das (fast komplette) Team der Unterkulmer Wyna-Apotheke freut sich, die Kundschaft bei Hautveränderungen kompetent beraten zu können.

(pte) – Schon seit einigen Jahren darf die Unterkulmer Wyna-Apotheke das Label «Haut-Apotheke» tragen. Nach einer zweijährigen Ausbildung von mindestens zwei Dritteln der Angestellten und der anschliessenden Zertifizierung finden heute jedes Jahr einige Schulungstage statt, um das Niveau konstant hoch zu halten. Auch unangekündigten Testkäufen durch die zertifizierende Medinform hat sich das Team der Wyna-Apotheke zu stellen. Erstmals wird nun am 24. April ein Hautkrebs-Screening mit einer Ärztin der Dermatologie durchgeführt. Sie wird an diesem Tag nach vorgängiger telefonischer Anmeldung in der Wyna Apotheke unter Tel. 062 776 16 57 die Hautveränderungen der Kundinnen und Kunden für nur Fr. 20.– pro Fall begutachten. «Vorbeikommen und Hautflecken zeigen» ist das unkomplizierte Motto des Tages. «Nutzen Sie die Gelegenheit einer ärztlichen Meinung», empfiehlt die Toppharm Wyna Apotheke, auch wenn das ausgebildete Hautapotheken-Team jederzeit eine erste Einschätzung von Hautveränderungen vornehmen kann. Ein Netzwerk aus Dermatologen steht der Wyna-Apotheke im Hintergrund stets zur Verfügung und kann die Patientinnen und Patienten bis hin zur kostenpflichtigen Anamnese begleiten.



Dr. Cornelia Deubelbeiss

Lagerverkauf von Schuhen von «Merrell» und «Saucony» sowie Textilien bei der Merz AG in Wildegg

Am 29. und 30. April sowie am 1. Mai findet im Lauématt-Areal in Wildegg auf rund 600 Quadratmetern der grosse Frühlings-Lagerverkauf der Merz AG statt. Musterkollektionen der beliebten Outdoor- und Freizeitschuhmarken «Merrell» und «Saucony», Werkzeuge von «Leatherman» und viele Sport- und Freizeitartikel werden mit Rabatten bis zu 80 Prozent angeboten.



Ein vergangener Lagerverkauf in Wildegg. In diesem Jahr werden die geltenden Corona-Bestimmungen umgesetzt. *Foto: zvg*

(pte) – Als Grosshandelsfirma der vier Marken «Merrell», «Saucony», «Leatherman» und «Nikwax» ist die Merz AG in Wildegg zuständig für die Vermarktung und den Vertrieb in der Schweiz. Alle sechs Monate wechseln die Sortimente der Hersteller und die Musterkollektionen mit bis zu 300 Modellen pro Saison werden zu äusserst günstigen Preisen an Endkunden verkauft. «Neben den grossen Rabatten gibt es die Schuh- und Textilmodelle in der Regel nur als Einzelstücke», erklärt Inhaber Thomas Merz. Ergänzt werden die Musterkollektionen durch Vorjahresmodelle und Restposten, bei denen ebenfalls gute Qualität zu hervorragenden Preisen gewährleistet ist. «Mit rund 600 Quadratmetern hat unser Lagerverkauf in etwa die sechsfache Grösse wie der «Merrell Factory Outlet Store», der das ganze Jahr über besucht werden kann». Am Lagerverkauf beteiligt sind auch die Firmen Albani-Sport aus Lenzburg sowie der Taschen- und Rucksackfabrikant «Zwei».



Inhaber Thomas Merz aus Beinwil am See freut sich auf den Frühlings-Lagerverkauf in Wildegg vom 29. April bis 1. Mai.

Caroline Clasquin: «Kosmetik ist für jede und jeden!»

Im Mai 2017 hat Caroline Clasquin das Kosmetikstudio von Maja Döbeli in Unterkulm übernommen. Seit Juni 2018 bestehen die Räumlichkeiten an der Böhlerstrasse 6c in Gemeinschaftspraxis mit der Masseurin Susanne Aerni. Caroline Clasquin bietet hochwertige Wellness-, Anti-Age-, Medizinische und Onkologische Kosmetik an. Fusspflege und Manicure runden das Angebot der sympathischen Niederländerin ab.



(pte) – «Der Lebensstil, die Ernährung und der Stress haben einen grossen Einfluss auf die Haut. Mit kosmetischen Behandlungen kann man diese Faktoren in Einklang bringen und eine gesunde, strahlende Haut erreichen. Kosmetik ist für jeden – Frau, Mann und Kind», ist Caroline Clasquin überzeugt. In den Niederlanden hat sie eine Ausbildung in medizinischer Kosmetik absolviert und sich auf die Behandlungen von Akne in jedem Lebensalter spezialisiert. Auch bei Hauterkrankungen oder den Folgen von Krebstherapien kann Caroline Clasquin durch ihre gezielten Behandlungen in medizinischer und onkologischer Kosmetik das Selbstvertrauen ihrer Kundschaft unterstützen und aufbauen. «Selbst kleine Behandlungen im Bereich der Wellness sind wichtig für das gesamte Wohlbefinden und schon ein Wachsen oder gepflegte Augenbrauen verändern die gesamte Ausstrahlung», erklärt die Kosmetikerin, die mit ihrer sympathischen Art die Kundinnen und Kunden gerne berät. «Wenn man der Haut beispielsweise in jeder Saison etwas Pflege gönnt, kann ein gesundes Niveau erhalten bleiben», weiss Caroline Clasquin aus Erfahrung. «Less is more» sei dabei durchaus ein Motto und die Behandlungen können ganz individuell und unkompliziert den Bedürfnissen und dem Budget angepasst werden. Dabei nutzt Caroline Clasquin die hochwertigen Produkte von Dr. Schrammek wie das «Green Peel» Kräuterpeeling und als «Anti-Age-Waffe» den Dermapen.

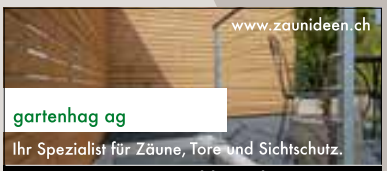
KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch



11/2020 artwork.ch

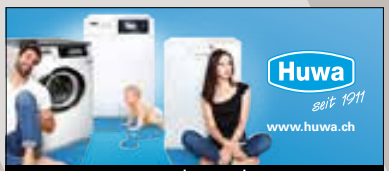
wirz
malergeschäft seit 1946
5737 menziken
russirainstrasse 28
telefon 062 771 46 09
www.malerwirz.ch



www.zaunideen.ch

Schröder AG
Architektur • Baumanagement


schroeder-ag.ch • Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken
www.schroeder-ag.ch



www.huwa.ch

CHS-modulhaus.ch!
Wir bringen Ihr Zuhause!
FIXFERTIG + BEZUGSBEREIT!
– Qualität
www.chs-modulhaus.ch

Carrosserie Spritzwerk
marcar
GmbH
5734 Reinach Tel. 062 771 14 14
www.marano.ch

ihre gartenwelt
www.ihregartenwelt.ch

NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ
Wydenstrasse 1 062 765 77 77
5734 Reinach AG notar-benz.ch
www.notar-benz.ch